



# Das Stadt-Magazin

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Vilsbiburg September / 2024 Postaktuell an sämtliche Haushalte

## Neue Sitzbänke unter jungen Bäumen

### Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität auf dem Stadtplatz

Die Vilsbiburger Innenstadt soll attraktiver werden, um in einer Zukunft mit deutlich veränderten Vorzeichen weiterhin die „gute Stube der Stadt“ zu bleiben. Dieser Wunsch beschäftigt die Stadtverwaltung und den Stadtrat seit vielen Jahren.

In Zeiten, in denen immer mehr Bürger online einkaufen und als Folge daraus eine Reihe stationärer Einzelhändler ihr Geschäft aufgeben müssen, wird eine Mischnutzung der Innenstadt immer wichtiger. Es geht nicht mehr allein ums Einkaufen, sondern auch darum, dass sich die Menschen gern in der Stadt aufhalten. Dazu sollen angenehme Begegnungsorte geschaffen werden. Auch der demographische Wandel sollte berücksichtigt werden: Vor allem die kleineren Städte sollten darauf vorbereitet werden, dass sich immer mehr ältere oder beeinträchtigte Menschen dort aufhalten.

Mit dem Bau des Kulturhauses mit integrierter Musikschule im ehemaligen Gasthof Haslbeck errichtet die Stadt einen neuen Begegnungsort des Austauschs. Im Rahmen des ISEK-Prozesses wurde seitens der Bürger zudem der Wunsch nach mehr Grün in der Stadt-

mitte und nach mehr Sitzgelegenheiten geäußert. Diese sollten sowohl auf der Sonnen- wie auch auf der Schattenseite des Stadtplatzes möglich sein. Dieses Bürgeranliegen wurde dann im Ausschuss für Stadtentwicklung einstimmig auf den Weg gebracht.

Das für die Innenstadt-Entwicklung beauftragte Büro Querfeld-Design hat daraufhin eine Lösung mit mobilen Pflanzentrögen erarbeitet. Wie Städteplaner Michael Ulmer erklärt, möchte man zunächst beginnen und mit drei verschiedenen Szenarien testen, was

funktioniert: „Wir wollen ein Zeichen für eine begrünte Veränderung setzen.“ Denn an heißen Sommertagen spenden Stadtbäume nicht nur Schatten, sie sorgen mit ihrer Verdunstung auch dafür, dass sich die Plätze weniger aufheizen.

Wie immer gefällt die jetzt realisierte Lösung nicht allen Bürgern gleichermaßen. Aber man kann beobachten, dass vor allem an Wochenenden die Sitzplätze oft belegt sind. So entwickelt sich die Stadt, wie Ulmer sagt, „behutsam, flexibel und demokratisch“.



Einfach mal anfangen und drei Modelle ausprobieren: mobiles Grün und neue Sitzgelegenheiten in der Nähe des Turms am Stadtplatz.



## Stadt investiert in Brücken für Fußgänger und Radfahrer

### Brücke zum Stadtbad

Bei der Brücke von der Buja-Allee zum Stadtbad ist Geduld ein wichtiger Faktor. Denn die Brücke wird während der aktuellen Badesaison nicht mehr fertig. Für den Ersatzbau der inzwischen abgebauten, maroden Brücke sind einige behördliche Formalitäten zu erfüllen. Dies betrifft vor allem die wasserrechtliche Erlaubnis, die zwingend vor einer Beauftragung des Brückenbauwerks einzuholen ist. Das hat den Neubau natürlich verzögert.

Mit dem Eingang der Genehmigung wurden die Bauarbeiten für die Brücke ausgeschrieben und in der Stadtratssitzung am 10.06.2024 vergeben. Anstelle der ursprünglich geplanten Holzbrücke mit Dach hat sich der Bauausschuss am Ende für eine Brücke entschieden, die der neuen Brücke zum Balkspitz möglichst ähnlich sein soll. Die Mehrheit der Ausschussmitglieder erachtete eine Stahlkonstruktion als langlebiger und wartungsärmer. Für den Neubau können die bestehenden Widerlager (Fundamente) der alten Brücke verwendet werden, was eine deutliche Zeit- und Kostenersparnis mit sich bringt. Die neue Brücke bleibt damit auf der gleichen Höhe wie die bisherige Holzbrücke und ist mit 21 m Spannweite rund einen Meter kürzer als die Brücke zum Balkspitz.

Dass die Brücke zum Stadtbad aber kürzer erscheint, liegt daran, dass sie von dichter Vegetation umgeben ist. Das ist auch eine Ursache, warum die alte Holzkonstruktion in Fachwerkbauweise irreparabel geworden ist. Beim Fachwerk greifen die einzelnen Holzelemente ineinander, weshalb das beschädigte, marode Holz die Tragfähigkeit des gesamten Bauwerks schwächt.



Die gesicherte Überquerung der Vils für Fußgänger und Radfahrer bei Niedermühle.

Beim Bau kurz vor der Eröffnung des Stadtbads 1990 war die Brücke bei weitem nicht so stark eingewachsen wie zuletzt. Dies hatte zur Folge, dass das Holz nach Regenschauern nicht mehr so gut trocken konnte.

### Brücke bei Niedermühle seit dem Frühjahr wieder für Radler und Fußgänger geöffnet

Die Brücke bei Niedermühle ist ab sofort wieder für Radfahrer und Fußgänger geöffnet. Mit einer pragmatischen Herangehensweise hat die Stadt Vilsbiburg eine für alle Seiten passende Lösung gefunden: Die Stadt hat die Kosten für die Anpassungen übernommen um die Privatbrücke zu verengen damit sie nur noch für Fußgänger und Radfahrer passierbar ist. Mit dem neuen Geländer wird die Brücke zusätzlich für die Benutzung wieder sicher gemacht. Im Gegenzug hat sich der Eigentümer bereit erklärt, Weg und Brücke dauerhaft zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung zu stellen. Seit beinahe zehn Jahren ist die Brücke bei Niedermühle für den Durchgangsverkehr gesperrt. Aufgrund ihres

nicht verkehrssicheren Zustands war sie ab Mai 2022 sogar mit Gittern abgesperrt und auch für Fußgänger und Radfahrer nicht mehr passierbar. Dies hat wiederholt zu Bürgerprotesten geführt, eine Lösung zeichnete sich aber nicht ab. Denn die Brücke und der dazugehörige Weg sind in Privatbesitz, und der nicht in Vilsbiburg lebende Eigentümer sah keine Notwendigkeit, die Brücke zu reparieren. Die jetzt umgesetzte Lösung wurde dank des gegenseitigen Entgegenkommens möglich: Mithilfe von schweren Betonsteinen und einem neuen Holzgeländer wurde die Vilsüberquerung seitlich gesichert und soweit verengt, dass nur noch Fußgänger und Radfahrer darauf verkehren können. Dem Eigentümer entstanden durch den Umbau keine Kosten, dafür gewährt er der Öffentlichkeit die Passage. Die bisherige Pflicht zum Unterhalt bleibt weiterhin beim Eigentümer. Damit ist die insbesondere für den Radverkehr wichtige kurze Verbindung zwischen der LA 16 bei Tattendorf und der B 299 bei Johanneskirchen wieder geöffnet.

**Impressum // Herausgeber:** Stadt Vilsbiburg, Stadtplatz 26, 84137 Vilsbiburg, Tel. 08741 305-0, www.vilsbiburg.de; **Redaktion:** Stefan Schütze, motivmedia Verlag; Andrea Soller und Georg Straßer, Stadt Vilsbiburg; **Layout & Verlag:** motivmedia Verlag; **Vi.S.d.P.:** Stefan Schütze, Georg-Brenninger-Str. 22, 84149 Velden; **Text- und Bildquellen:** Titelbild: Wolfgang Schmelzer, Seite 1, Text und Bild Sitzbänke: Georg Soller, Seite 2, Text und Bild Brücken: Georg Soller, Seite 3, Bild 1000 Bäume: Deven@stock.adobe.com; Seite 7, Text und Bild fala: Freiwillingenagentur Landshut; Seite 10, Text: Georg Soller; Seite 10, Bild: privat; Seite 12/13, Pläne: GEWIES • ROHDE • ARCHITEKTEN; Seite 14, Bild Dorfäden: Planungsgesellschaft POKAM; Seite 14, Text und Bilder MINT: Martina Strohofer; Seite 15-17: Helmut Ramsauer, Silicon Vistal; Seite 18, Preisverleihung, Bild: Jakob Untersteiger; Seite 18, Bild Führerschein: ©LeslieAnn - stock.adobe.com; Seite 22, Texte: Hans Stumpf, Kulturforum; Seite 22, Bild oben: Veranstalter; Seite 22, Bilder Signer-Songwriter: David Schreck, Saskia Badura, Christine Prebeck; Seite 23, Text Theaterbrett: Hubert Dietrich; Seite 23, Bilder: Veranstalter; Seite 24, Text und Raben: Roland Regah; Seite 24, Text Baskets: Michael Mayr, Bild: Charlotte Soller; Seite 25, Bilder: Archiv Heimatmuseum; Seite 26, Text Berufschau: Max Fürg, Mittelschule Vilsbiburg; Seite 26, Bild Berufschau: pattilabelle@stock.adobe.com; Seite 27, Text Dionysstag: Josefine Höhlich, Rennverein Vilsbiburg; Seite 27, 2 Bilder Dionysstag: Gornicky; Seite 28, Bild und Text Flugplatzfest: Franz Zahny; Seite 28, Bilder Regioaldialog: Veranstalter; // Alle weiteren Bilder: Stadt Vilsbiburg oder motivmedia Verlag; // **Datenschutz-Grundverordnung:** Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadt Vilsbiburg: Veldener Straße 15, 84036 Landshut, Telefon: 0871 408-2146, E-Mail: datenschutz@landkreis-landshut.de

## Mit dem Rad zur Schule

Die Stadt und der Klimatisch Vilsbiburg möchten Schülerinnen und Schüler dazu anregen, für ihren Schulweg öfter das Fahrrad zu nutzen. Dafür hatten sie den Wettbewerb „Mit dem Rad zur Schule“ ins Leben gerufen. Schülerinnen und Schüler von Mittelschule, Realschule und Gymnasium Vilsbiburg, die in den Monaten April, Mai und Juni an mindestens zehn Tagen mit dem Rad zur Schule gefahren sind, nahmen an einer Verlosung teil. Die Initiatoren freuten sich über eine rege Teilnahme: Aus insgesamt 47 Teilnehmern zog eine junge Glücksfee



Die Organisatoren und die Sponsoren des Wettbewerbs, von links: Klimaschutzmanager Georg Straßer, Stefan Englbrecht vom Klimatisch, Marcus Aschenbrenner und Sparkassendirektor Matthias Frank.

26 Preise. Die Gewinner erhielten VIB-Einkaufsgutscheine, die von der Stadt, der Sparkasse und Fa. Aschenbrenner gespendet wurden. Bei der Übergabe der Preise an den Schulen betonte Stefan Englbrecht vom Klimatisch, dass es ein wichtiger Beitrag jedes Einzelnen zum Klimaschutz sei, seine

Alltagswege, sei es zur Schule, zur Arbeit oder zum Einkaufen, wann immer es möglich ist, mit dem Rad zu fahren. Auch die VIB-Einkaufsgutscheine als Preise habe man bewusst gewählt, da es klimafreundlicher ist, vor Ort einzukaufen als sich Pakete über weite Strecken anliefern zu lassen.

## Neue Sitzbänke wurden aufgestellt

Zur Steigerung der Aufenthaltsqualität hat die Stadt nun auch außerhalb des Zentrums einige neue Sitzbänke aufgestellt. „Wir möchten für unsere Bürger unser Stadtgebiet auch in den Ortsteilen noch lebendiger gestalten“, erklärte Erste Bürgermeisterin Sibylle Entwistle und ergänzte: „Sie können unsere attraktiven Plätze aufsuchen und dort nun auch verweilen“. Mit dem Aufstellen der Bänke wurde die Aktion „Sitzbankinitiative“ abgeschlossen, die auch zur Kommunikati-

on miteinander anregen soll. Sie hatte mit einem Aufruf an die Bürger begonnen, der Stadtverwaltung interes-

sante Plätze zu nennen. Von den eingegangenen Ideen konnten damit die meisten in die Tat umgesetzt werden.



Die Bilder zeigen zwei der neu aufgestellten Sitzbänke: links vor der Kirchenmauer in Frauenhaarbach, rechts: in der Gruberstraße, an der Einmündung zum Sonnenhang.



## 1000-Bäume-Projekt: jetzt auch Laubbäume



Die Stadt Vilsbiburg führt ihr ISEK-Projekt „1000 Bäume für die Stadt“ kontinuierlich fort. Mittlerweile wurden seit dem Start im Jahr 2021 bereits über 500 Bäume gepflanzt: im Stadtbereich und in den Ortsteilen, teils auch auf privaten Flächen. Bisher wurden überwiegend Obstbäume gepflanzt, doch manch einer möchte diese nicht bei sich stehen haben, wegen der Gefahr von Wespenstichen. „Künftig kön-

nen auch andere Laubbäume seitens der Stadt gepflanzt werden, auch auf Flächen Privater, sofern sie nicht umzäunt sind, als Schattenspende und für den Klimaschutz“, regt Bürgermeisterin Sibylle Entwistle zum Mitmachen an. Private oder Vereine können sich gerne bei Klimaschutz- und Regionalmanager Straßer melden: 08741 305-160 oder [strasser@vilsbiburg.de](mailto:strasser@vilsbiburg.de).



## Tag der offenen Tür im Stadtbauhof am 28. September

Stadtbauhof feiert 40-jähriges Bestehen und stellt umfangreiches Aufgabengebiet vor



Das Bauhofteam freut sich auf den Besuch zum Tag der offenen Tür am 28. September.

1984 wurde der Stadtbauhof von der Ecke Schützenstraße/Seyboldsdorfer Straße an den heutigen Standort in der Frontenhausener Straße 102 verlegt. Das 40-jährige Bestehen feiert das 21-köpfige Bauhof-Team um die Leiter Robert Wirthmüller und Thomas Stigler mit einem Tag der offenen Tür am 28. September 2024, von 13.00 bis 17.00 Uhr. Interessierte Bürger können den Fuhrpark sowie das gesamte Gelände mit Schreiner- und Schlosserwerkstatt, Hallen und Lagerräumen, Waschhalle sowie Bürogebäude besichtigen. Eine Bilderausstellung informiert zu den Aufgabengebieten des Bauhofs. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen sowie einer kleinen Brotzeit gesorgt.

Über viele Jahre hat sich im Stadtbauhof eine Mannschaft mit Facharbeitern aus allen Bereichen entwickelt, die im Hintergrund eine wichtige Funktion im städtischen Leben erfüllen. Mit Zimmerern, Maurern, Schlossern, Mechanikern und Gärtnern kann das ständig wachsende Aufgabenfeld sowie neue Verordnungen mit einer

ständigen Technisierung erfüllt werden. In der Stadtverwaltung ist der Bauhof dem Tiefbauamt unter der Leitung von Andreas Maier zugeordnet.

Was vor 40 Jahren mit einem Bürogebäude und einer Lagerhalle auf dem 14.000 Quadratmeter großen Gelände in den Vilsauen begann, wurde in den Jahren nach 2000 mit vier weiteren Hallen ergänzt. Nicht zuletzt wurde das frühere Pflaster vom Stadtplatz für eine Erweiterung des Bauhofs genutzt.

Auch der Maschinen- und Fahrzeugpark hat sich stetig entwickelt. Zwei Lastwagen, zwei Unimogs, vier Kleinschlepper, ein Elektro-Transporter, eine Kehrmaschine, ein Bagger, ein Radlader sowie fünf PKWs und zahlreiche Anbaugeräte ermöglichen eine größtmögliche Automatisierung, um einen noch größeren Personalaufwand zu vermeiden.

Das umfangreiche Aufgabengebiet lässt sich in folgende Schwerpunkte unterteilen:

» Aufbau und Betreuung von Veranstaltungen, z. B. Volksfest, Märkte,

Stadtfest, Silicon Vilstal usw.

» Grünpflege, z. B. Spielplätze, Balkspitz, Straßenbankett, Grünflächen, Brunnen, Blumen an der Vilsbrücke und am Stadtplatz usw. sowie die Pflege von Parkplätzen am Färberanger und am Festplatz

» Betreuung von 180 km Gemeindestraßen und 22 km Radwege (Winterdienst, Böschungen pflegen, Instandhaltung, Beschilderung usw.)

» Sicherheitskontrollen: Bäume und Spielplätze

» Betreuung aller städtischen Gebäude und Einrichtungen, z. B. das Rathaus, die Kinderbetreuungseinrichtungen, das Stadtbad, die Vilstalhalle, das Heilig-Geist-Wohnstift, die VHS, und Musikschule, die Grund- und Mittelschule, die Stadthalle usw.

» Sauberkeit und Ordnung, z. B. 280 Mülleimer im Stadtgebiet

» Bauliche Arbeiten: Wege- und Kiesstraßenbau, Pflasterarbeiten, kleine bis mittlere Baumaßnahmen, Einrichtungs-ausstattung

» Nicht zuletzt bindet die Verwaltungsarbeit mit der Arbeitseinteilung, Dokumentation und Zeitabrechnung bereits zwei Mitarbeiter

## Besuch von Gaia Papinutto aus der Partnerstadt Buja

Die Stadt Vilsbiburg ist seit vielen Jahrzehnten - historisch betrachtet sogar schon seit mehr als 100 Jahren - freundschaftlich mit der wunderschönen norditalienischen Kommune Buja verbunden. Die Zusammensetzung der Beauftragten für die Zusammenarbeit in den beiden Partnerstädten ändert sich wahlperiodenbedingt regelmäßig: In Vilsbiburg wurden im Nachgang an die Kommunalwahl 2020 Josef Sterr und Anna Dechantsreiter für dieses Amt bestellt. In Buja wurde ein Jahr später Gaia Papinutto in dieses Amt berufen. Wegen der pandemiebedingten Einstellung gegenseitiger Besuche fand das erste persönliche Treffen der neuen Beauftragten im September 2023 im Rahmen einer Reise von Vilsbiburg nach Italien statt. Im April 2024 wurde Gaia Papinutto zum ersten Mal in Vilsbiburg willkommen geheißen. Neben ihrer Muttersprache Italienisch spricht sie auch Französisch, Englisch, Deutsch und Friaulisch, eine eigen-



Gaia Papinutto im Gespräch mit MMG-Schulleiter Dr. Bernhard Steininger, Bürgermeisterin Sibylle Entwistle und Partnerschaftsbeauftragtem Josef Sterr

ständige Sprache mit eigener Grammatik und Rechtschreibung, die in der italienischen Region Friaul beheimatet ist. Bei der Gemeinderatswahl 2022 der Kommune Buja wurde sie gewählt und mit den Bereichen „Städtepartnerschaften“ und „Jugendangelegenheiten“ beauftragt. In einer gelungenen Kombination dieser beiden Verantwortungsbereiche leitete sie eine Projektgruppe von Schülern der Scuola Media in Buja, die ein zweisprachig (italienisch-deutsch) aufgebautes Buch über Buja erarbeitete. Im Rahmen ihres Aufenthaltes in Vilsbiburg besuchte Gaia Papinutto gemeinsam mit dem Vilsbiburger Partnerschaftsbeauftrag-

ten Josef Sterr verschiedene Schulen in Vilsbiburg, um das Buch dort vorzustellen. Eines der Ziele der Städtepartnerschaft ist es, die Schulpartnerschaften nun wieder mit Leben zu füllen und gemeinsame Projekte und Austauschbesuche zu organisieren.

### Information an Firmen aus der Baubranche:

Auf der Homepage der Stadt unter [www.vilsbiburg.de/ausschreibungen](http://www.vilsbiburg.de/ausschreibungen) sind die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen (Baufirmen und Büros) der Stadt einzusehen. Bei Interesse können sich Firmen und Planungsbüros in die Adressliste der Stadt Vilsbiburg eintragen lassen. Ansprechpartner: Klara Stelzer  
Telefon 08741 305-321  
E-Mail: [k.stelzer@vilsbiburg.de](mailto:k.stelzer@vilsbiburg.de)

### Projekte im HOCHBAU:

- » Kulturhaus mit Veranstaltungssaal, Stadtplatz 28
- » Sanierung Vilstalhalle
- » Dorfladen Seyboldsdorf

### Projekte im TIEFBAU:

- » Erweiterung des Regenrückhaltebeckens 1
- » Begrünung Baugebiete „Am Burger Feld“

### Für weitere Informationen stehen die Mitarbeiter des Bauamts zur Verfügung:

Leitung Bauamt: Gerhard Binner, [binner@vilsbiburg.de](mailto:binner@vilsbiburg.de);  
Bauanträge und Bebauungspläne: Sandra Eder, [eder@vilsbiburg.de](mailto:eder@vilsbiburg.de);  
Hochbauprojekte: Jürgen Sarcher, 08741 305-311, [sarcher@vilsbiburg.de](mailto:sarcher@vilsbiburg.de);  
Tiefbauprojekte: Andreas Maier, 08741 305-340, [maier@vilsbiburg.de](mailto:maier@vilsbiburg.de);

### Veranstaltungen September bis Dezember 2024:

- 05.09. » Jugendgremiumssitzung, 18.00 Uhr, VHS-Saal Vilsbiburg
- 06.09. » kultur+natur mit Musikverein Vilsbiburg, 19.00 Uhr, Balkspitz, siehe Seite 22
- 07.09. » Patroziniumsfest „Maria-Namen“, 19.00 Uhr, Wallfahrtskirche Maria-Hilf
- 11.09. » Seniorensprechstunde, 14.00-15.00 Uhr, Rathaus Vilsbiburg
- 15.09. » Flugplatzfest des Luftsportvereins, 10.00 Uhr, Flugplatz Vilsbiburg/Achldorf
- 20.09.-22.09. » Silicon Vilstal Erlebnisfestival 2024, Stadtplatz
- 27.09. » interaktive Lesung mit Deva Manick, Juz, anschl. Diskussion u. Abendessen
- 28.09. » Singer-Songwriter 3-Städte-Tour, Einl. 18 Uhr, Beg. 19 Uhr, VHS-Saal, siehe S. 22
- 09.10. » Seniorensprechstunde, 14.00-15.00 Uhr, Rathaus
- 13.10. » Dionysimarkt, 8.00-17.00 Uhr, Stadtplatz
- 18./19.10. » Berufeschau in Vilsbiburg, 19.00 Uhr, Stadthalle und Freigelände
- 19.10. » Kleinkunsttage bei AUT.OS 2024 - Petzenhauser & Wählt, 20.00 Uhr, AUT.OS
- 08.11. » Lange Vilsbiburger Einkaufs- und Kulturnacht
- 09.11. » Kleinkunsttage bei AUT.OS 2024 - Niko Formanek, 20.00 Uhr, AUT.OS
- 13.11. » Seniorensprechstunde, 14.00-15.00 Uhr, Rathaus
- 17.11. » T.G. Copperfield Acoustic Trio, Einl. 18 Uhr, Beg. 19.00 Uhr, VHS-Saal, siehe S. 22
- 22.11. » Jugendgremiumssitzung, 18.00 Uhr, VHS-Saal
- ab 28.11. » Start des Loseverkaufs der Rotary-Weihnachtsverlosung, Stadtplatz
- 30.11. » Kleinkunsttage bei AUT.OS 2024 - Schleudergang, 20.00 Uhr, AUT.OS
- 05.12.-08.12. » Weihnachtsmarkt im Urbanhof, Urbanhof
- 07.12. » Nikolausmarkt, 13.00-21.00 Uhr, Stadtplatz
- 11.12. » Seniorensprechstunde, 14.00-15.00 Uhr, Rathaus
- 14.12. » Konzertabend mit FANKANI, 19.00 Uhr, Café Konrad
- 21.12. » Ziehung der Rotary-Weihnachtsverlosung, 17.00 Uhr, Stadtplatz

Alle Angaben ohne Gewähr

Weitere Termine und Informationen: [www.vilsbiburg.de/veranstaltungskalender](http://www.vilsbiburg.de/veranstaltungskalender)



## Sicherer Übergang für Radfahrer am Stadtbad

Die Stadt hat am Stadtbad eine sichere Querungshilfe geschaffen. Radfahrer, die von der Siedlung Achldorf über Thalham zum Stadtbad oder in die östlichen Bereiche der Stadt fahren, können nun die Veldener Straße zügig und sicher an übersichtlicher Stelle passieren. Damit ist auch ein Lückenschluss zum Kies-Radweg von der Fußgängerbrücke am Schwimmbadparkplatz stadteinwärts gegeben: Vor allem für Kinder und ältere Mitbürger ist das eine sichere Alternative zum bestehenden Radweg seitlich der Bundesstraße, mit

seiner Querung der Einfahrt der Veldener Straße. Denn die Alternative - ein Radweg, der an der Bundesstraße vor der Veldener Straße rechts abbiegt und seitlich dieser zur Stadt führen würde - war wegen der Bahnunterführung nicht möglich. Und erfahrungsgemäß nutzten bereits vorher viele Achldorfer den Weg über



Regionalmanager Georg Straßer und Leiter des Tiefbauamts Andreas Maier auf der Verkehrsinsel am neuen Fußgängerübergang am Stadtbad in der Veldener Straße

Thalham, um in die Stadt zu kommen: Beides hatte die Stadt zu dieser Baumaßnahme bewogen.

## Stadtbad noch bis 14.09.24 geöffnet

Auch wenn der Sommer bisher eher durchwachsen verläuft, gab und gibt es doch schöne Sommertage, die sich am besten im Stadtbad genießen lassen. Die Gäste des Stadtbades durften in dieser Saison über eine neue Einstiegstreppe ins Schwimmbekken freuen, die von allen Gästen rege benutzt wird.

Außerdem wurde im Juni das Beach-Soccerfeld von Bauhofmitarbeitern aufgebaut, wodurch Fußball nicht mehr nur auf dem Rasenplatz gespielt werden kann, sondern jetzt auch mit der extra Portion Sommerfeeling im Sand. Die Tore haben Handballtor-Maße, sodass es ebenfalls für Beach-Handball genutzt werden kann, was die neue, erfolgreiche Handballabteilung des TSV Vilsbiburg sehr freut. Die vier Beachvolleyballfelder bleiben natürlich auch weiterhin erhalten.

Noch bis Samstag, den 14. September kann man das Stadtbad besuchen. Falls der Sommer noch eine Verlängerung machen möchte, wird auch die Freibadsaison um eine Woche, bis 21.09. verlängert. **Das Hallenbad öffnet am Dienstag, den 01.10.24.**

### Hundeschwimmen am 22.09.24

Das beliebte Hundeschwimmen geht dieses Jahr in die siebte Runde. Am Sonntag, den 22.09. haben von 13.00-17.00 Uhr alle Hunde wieder die Möglichkeit, dort zu schwimmen, wo es normalerweise nur Frauchen und Herrchen tun. Pro Hundeschwauze fallen 2 Euro Eintritt an, zweibeinige Begleitungen sind kostenlos. Die Eintrittsgelder werden wie jedes Jahr an einen guten Zweck gespendet, heuer an die Tierrettung Niederbayern. Die Organisation ist in mehreren Landkreisen

aktiv, unter anderem im Landkreis Landshut. Braucht ein Tier Hilfe, ruft man dort an und sie kommen dann mit einem Rettungswagen, ähnlich dem Rettungswagen für Menschen, um die Erstversorgung zu übernehmen. Die Tierschutzjugend Erding wird wieder mit einem Kaffee- und Kuchenverkauf vor Ort verpflegen. Das Baden ist am Hundeschwimmtag leider nur den Vierbeinern vorbehalten, da die Wasseraufbereitung inkl. Chlorung zum Wohl der Tiere ausgeschaltet sein wird.

### Öffnungszeiten

**Vorsaison:** bis 31. Mai, 9.00 - 20.00 Uhr  
**Hauptsaison:** 1. Juni bis 15. August, 8.00 - 21.00 Uhr  
**Nachsaison:** 16. August bis Mitte September, 9.00 - 20.00 Uhr

**Preise Badesaison 2024**  
 (Einzelkarte / Zehnerkarte / Saison)  
 Kinder ermäßigt: 2 € / 15 € / 34 €  
 Erwachsene: 4 € / 35 € / 68 €  
 Familien: 8 € / - / 110 € (erm. 87 €)  
 Geschlossene Schulklassen:  
 0,80 € je Schüler

### Stadtbad Vilsbiburg

Veldener Str. 14, 84137 Vilsbiburg  
 Tel. 08741 3743



Der Sportbereich am Bahndamm wurde um ein Feld für Beach-Soccer- und -Handball ergänzt.

## Weiterbildung zur Pädagogischen Fachkraft



Denise Mai nahm an der Weiterbildung zur Pädagogischen Fachkraft in Kindertageseinrichtungen teil. Die Weiterbildung wurde berufsbegleitend absolviert und erfolgte in Form einer Theoriephase von neun Monaten

und einer Praxisphase von sechs Monaten. Die Weiterbildung wurde anhand einer dreiteiligen Prüfung (Facharbeit, Kolloquium, praktische Prüfung) abgeschlossen. Stattgefunden hat dies an der Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl in Garching. Mit dem erfolgreichen Abschluss ist Denise Mai nun als Gruppenleitung im Kneipp®Kindergarten in Achldorf tätig.

## Einweihung der Kingergärten Luzia und Franziskus

Aufgrund der Pandemie-Einschränkungen konnte der Kindergarten Franziskus 2020 nicht offiziell eröffnet werden. So wurde im Juli gleich doppelt gefeiert: der Kindergarten Franziskus und der neu fertiggestellte

Kindergarten Luzia unter der Gesamtleitung von Christina Hillinger und der beiden pädagogischen Leiterinnen Sabrina Rebmann (Franziskus) und Katharina Langer (Luzia) wurden im Beisein zahlreicher Gäste eingeweiht.



Die pädagogischen Leiterinnen Katharina Langer und Sabrina Rebmann, Vorständin Diakonie Landshut Manuela Berghäuser und Gesamtleiterin Christina Hillinger bei der Schlüsselübergabe

## Schönes für den guten Zweck

Schöne Handtaschen, Abend-Clutches, Trachtenbeutel, feine Tücher und bunte Schals warten im Herbst auf Kundinnen: Am verkaufsoffenen Sonntag, 13. Oktober, von 10 bis 17 Uhr, gibt es Secondhand-Ware im ehemaligen Modehaus Brandl in Vilsbiburg. Mit dem Kauf jedes gebrauchten Stücks kann man nicht nur Schnäppchen machen und die Umwelt schonen, sondern auch Gutes tun: Der Verkaufserlös fließt in die gemeinnützigen Projekte der beiden Veranstalter – die Freiwilligenagentur Landshut (fala) und der Verein „Soroptimistinnen Landshut helfen e.V.“ Beide Vereine organisieren vielfältige



Weitere Informationen gibt es bei der fala unter 0871 20662730.

## Mitfahrzentrale PENDLA ist ausbaufähig



Die Stadt ist mit der kommunalen Mitfahrzentrale PENDLA am Netz. Daher rufen wir alle auf, dieses einfache Werkzeug, passende Mitfahrer für den täglichen Weg zur Arbeit zu finden, zu nutzen, appelliert Regionalmanager Georg Straßer an alle Pendler und ergänzt: „zur Entlastung von Klima und Umwelt und letztlich auch täglichem Stress“. Der Dienst ist kostenlos nutzbar unter [vilsbiburg.pendla.com](http://vilsbiburg.pendla.com). Es gibt auch ein Erklärvideo auf der Regionalmanagement-Website sowie auf dem Instagram-Account der Stadt.



## Baby- und Kleinkind-Sprechstunde

Die Sprechstunden finden jeden Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr in Präsenz in Vilsbiburg im Familienzentrum oder telefonisch unter 08705 9386283 statt. Eltern können sich weiter telefonisch an die Standorte Rottenburg (Donnerstag, 8.30 - 10.30 Uhr, Tel. 0179 6061050) und Furth (Montag, 8.00 - 10.00 Uhr, Tel. 08704 92720112) wenden.

**Präsenztermine im Familienzentrum Vilsbiburg** finden am 10.09., 17.09., 24.09., 01.10., 08.10., 15.10., 22.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11.24 unter der Leitung der Familienkinderkrankenschwester Nicole Ruhland von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

[www.koki-landshut.de](http://www.koki-landshut.de)  
[www.familienzentrum-vilsbiburg.de](http://www.familienzentrum-vilsbiburg.de)



## Einführung des digitalen Bauantrags

Ab 1. August 2024 ist eine digitale Abgabe des Bauantrages im Landratsamt Landshut möglich. Hierdurch ergeben sich verschiedene Neuerungen im Baugenehmigungsverfahren, auf die die Stadt Vilsbi-

burg hinweisen möchte. Auch die Baubeginnsanzeige, die Nutzungsaufnahme oder die Beseitigungsanzeige ist jetzt digital und weiterhin auch schriftlich möglich.



<https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/zustaendigkeitsaenderungen/index.php>

Eine entscheidende Änderung besteht hierbei in der Änderung der Zuständigkeit für die Entgegennahme der Anträge. Diese gelten ab der Einführung des digitalen Bauantrages nicht nur für digitale Anträge, sondern auch für Anträge in Papierform, um einen einheitlichen Ablauf zu gewährleisten. Die Zuständigkeiten können der Tabelle entnommen werden.

Die Antragstellung erfolgt vollständig online über Ihren Browser. Es handelt sich um einen Online-Assistenten, in dem ein Formular ausgefüllt wird. Das digitale Einreichen ist ausreichend, es bedarf keiner Dokumente in Papierform. Auch das Nachreichen von Unterlagen erfolgt online.

Nach Aufruf des Online-Assistenten ist eine Anmeldung mit einem Nutzerkonto erforderlich. Dadurch werden die im Papierantrag üblichen Unterschriften ersetzt. Der Digitale Bauantrag kann mit der BayernID und dem Unternehmenskonto auf ELSTER-Basis verwendet werden. Je nach beantragter Verfahrensart kann die digitale Antragstellung vom Entwurfsverfasser oder vom Bauherren selbst durchgeführt werden.

**Die Baugenehmigung wird weiterhin in Papierform erteilt.**

	Digitale Einreichung	Einreichung in Papierform
Bauantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Vorbescheid (Baurecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Teilbaugenehmigung	Landratsamt	Landratsamt
Vorlage von Unterlagen im Genehmigungsverfahren	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Ausnahme oder isolierte Befreiung vom Bebauungsplan sowie auf isolierte Abweichung von örtlichen Bauvorschriften	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Abweichung von Bauordnungsrecht (außer örtlichen Bauvorschriften)	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer einer Baugenehmigung, einer Teilbaugenehmigung oder eines Vorbescheids	Landratsamt	Landratsamt
Baubeginnsanzeige	Landratsamt und Gemeinde	Landratsamt und Gemeinde
Anzeige der Nutzungsaufnahme	Landratsamt und Gemeinde	Landratsamt und Gemeinde
Beseitigungsanzeige	Landratsamt und Gemeinde	Landratsamt und Gemeinde
Abgrabungsantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Vorlage von Unterlagen zur genehmigungsfreien Abgrabung	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Antrag auf Teilabgrabungsgenehmigung	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Vorbescheid (Abgrabungsrecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Anzeige des Abgrabungsbeginns	Landratsamt	Landratsamt

## Schäden durch Hygieneartikel in Kanalisation

Entsorgung über Toilette kann zu Erhöhung der Abwassergebühren führen



Feuchttücher im Abwasser führen zu schwerwiegenden Schäden an den Pumpen.

Durch die Entsorgung von Feuchttüchern und Hygieneartikeln über die Toilette entstehen schwerwiegende Schäden an Abwasserpumpwerken. Die erhöhten Kosten hat die gesamte Bevölkerung über die Abwassergebühren zu tragen! Vor allem in den vergangenen Monaten sind diese Probleme vermehrt aufgetreten. Nicht selten landen auch Küchenabfälle und kuriose Fundstücke in den Rechen am Klärwerk: Handys, Holz und Kunststoffflaschen waren bereits dabei!

Wie Abwassermeister Andreas Krinninger bestätigt, führt unsachgemäße Entsorgung im Abwasser zum Ausfall von Pumpen, da sich diese Abfälle nicht im Wasser zersetzen und somit die Pumpen blockieren. Der Verschleiß der Laufräder, höherer Stromverbrauch, mangelnde Betriebssicherheit und Kosten für die Behebung der Störungen werden über die Abwassergebühren auf die gesamte Bevölkerung umgelegt. Pro Störungsbehebung entstehen durch Ersatzteile und Arbeitsaufwand Kosten von mehreren 1.000 Euro.

Auch Feuchttücher im Kanalnetz füh-

ren zu Problemen, da sie sich im Wasser mit anderweitigem Müll verbinden und somit Rohre verstopfen. Rückstau des Abwassers in die Hausanschlüsse, Geruchsbelästigung und aufwendige Reinigungsarbeiten sind die Folgen. Nicht selten muss ein spezieller Spülwagen angefordert werden, um die Leitungen wieder freizubekommen. Das Hinunterspülen von Speiseresten ist Nahrung für Ratten. Kanalaratten im eigentlichen Sinn gibt es nicht, im Kanal fühlen sich dann gewöhnliche Haus- und Wanderratten bestens versorgt!

Besonders schwere Schäden rufen ganze Fettklumpen in den Kanälen hervor. Die Verstopfung ist hier das eine Übel, noch schlimmer sind die Schäden an den Pumpen und Rohrleitungen.

In den folgenden Pumpstationen entstanden in den letzten Monaten übermäßig hohe Verschleißschäden und Reinigungskosten:

- » Burger Feld
- » Donatus-Orelli-Str.
- » Fischergelände
- » Geiselsdorf
- » Hippenstall

**Helfen Sie mit, die Schäden und Kosten zu reduzieren und vermeiden Sie damit die Erhöhung der Abwassergebühren.**

**Nicht in die Toilette gehören:**

- » **Hygieneartikel**, z. B. Binden, Haare, Tampons, Hygienetücher, Windeln, Heftpflaster, Zahnseide, WC-Steine usw.
- » **Feste Stoffe**, z. B. Wischtücher, Zigarettenkippen, Korken, Asche, Katzenstreu, Verpackungsreste usw.
- » **Textilien**, z. B. Stoffreste, Putzlappen, Socken, Strumpfhosen, T-Shirts usw.
- » **Küchenabfälle**, z. B. Speisereste, Frittierfett, Speiseöl, pflanzliche Fette usw.
- » **Flüssige Stoffe**, z. B. Altöl, Bremsflüssigkeit, Kühlerfrostschutz, Kleister usw.
- » **Chemikalien**, z. B. Medikamente, Tabletten, Putzmittel, Rohrreini-ger, Farbreste, Lacke, Abbeizmittel, Holzschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel usw.



## Bilder von „Tante Fini“ & Co. gesucht

### Kindergarten Sankt Elisabeth feiert 2025 sein 50-jähriges Bestehen

Im kommenden Jahr feiert der Kindergarten Sankt Elisabeth sein 50-jähriges Bestehen. Im September 1975 nahm das junge Team um die erfahrene Kindergartenleiterin Josephine Kirnberger die Arbeit in den vier Gruppen auf. Insgesamt wurden damals 154 Kinder betreut, davon 51 den ganzen Tag 74 am Vormittag und 29 am Nachmittag. Um die Geschichte des Kindergartens besser darstellen zu können, sucht dessen Leiterin Birgit Moosner jetzt Bilder, Dokumente und andere Erinnerungstücke an die Kindergartenzeit - vor allem aus den frühen Jahren.

Eine besondere Leidenschaft von „Tante Fini“ waren die exakt vorbereiteten Aufführungen und Veranstaltungen, für die Kirnberger zum Teil sogar die Kostüme selbst nähte und Requisiten herstellte. Als sie im August 1991 in den Ruhestand verabschiedet wurde, änderte sich mit ihrer Nachfolgerin Barbara Friedrich auch die pädagogische Ausrichtung. Sie intensivierte die Elternarbeit, was inzwischen „Erziehungspartnerschaft“ heißt, und ließ moderne Konzepte umsetzen, bei denen die Kinder selbstständig



Josephine Kirnberger mit einem Engelchor bei einem Krippenspiel. (Foto: privat)

agieren konnten, um Selbstvertrauen zu erlangen.

Das neue Leitungsteam mit Renate Brandlmeier und Andrea Soller, das von 2007 bis 2016 auf Barbara Friedrich folgte, öffnete den Kindergarten weiter. Erstmals durften die Kinder das ganze Haus nutzen und auch andere Gruppen besuchen.

Wer etwas für das Jubiläum zur Verfügung stellen kann, möge das an [kiga-elisabeth@vilsbiburg.de](mailto:kiga-elisabeth@vilsbiburg.de) mailen oder sich bei Birgit Moosner, Tel. 7891, melden.

#### Waldkindergarten feiert

1999 wurde die Waldkindergartengruppe gegründet. Seither gehen täglich bis zu 20 kleine Forscher bei Sonne, Regen oder Schnee in den Wald und lernen, wie man sich richtig in der Natur verhält und wie frei man im Wald spielen kann. Zum 25-jährigen Bestehen gibt es am Samstag, 28. September, ab 14.00 Uhr eine Feier mit verschiedenen Aktionen und Zeit, um Erinnerungen auszutauschen.

## Tag der offenen Tür in den Betreuungseinrichtungen

In Vilsbiburg gibt es einen Kinderhort, acht Kindergärten und sechs Krippen. Die Einrichtungen liegen in unterschiedlichen Stadtteilen, haben verschiedene Öffnungszeiten und pädagogische Schwerpunkte sowie unterschiedliche Träger.

Um die richtige Einrichtung für sich und sein Kind zu finden, kann man sich im Flyer „Kinderbetreuung in Vilsbiburg“ einen Überblick verschaffen, der auch online auf der Homepage der Stadt Vilsbiburg verfügbar ist. Dort findet man auch ausführliche

Informationen zu den einzelnen Einrichtungen.

Am **Samstag, 28. September**, findet in allen Einrichtungen ein Tag der offenen Tür statt, an dem Interessierte alle Kitas unkompliziert kennenlernen können. Von 10.00 bis 13.00 Uhr haben Eltern die Möglichkeit sich eine oder mehrere Häuser anzuschauen.

#### Anmeldung über die Homepage

Wer für sein Kind im Betreuungsjahr 2025/2026 einen Platz in einem Kindergarten, einer Kinderkrippe oder

dem Hort möchte, kann sich vom 1. Oktober bis 28. Februar anmelden. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage oder unter [www.buerger-serviceportal.de/bayern/vilsbiburg](http://www.buerger-serviceportal.de/bayern/vilsbiburg). Eine Erklärung zur Online-Anmeldung ist auch auf der Homepage der Stadt Vilsbiburg abrufbar. Auch Kinder, die während des Jahres aufgenommen werden sollen, müssen angemeldet werden. Bei Fragen stehen die jeweiligen Einrichtungsleiterinnen oder Andrea Soller von der Stadtverwaltung, Telefon 08741 305-150, zur Verfügung.

## Gemeinsam für unsere Wasserzukunft

### Bürgermeisterinnen arbeiten gemeinsam für die Zukunft unseres kostbaren Gutes

Wasser, das Lebenselixier unserer Erde, steht zunehmend unter Druck. Durch Verschmutzung, Übernutzung und Klimawandel gerät dieses unverzichtbare Gut immer mehr in Bedrängnis. Vier Bürgermeisterinnen aus der ILE-Region haben sich daher zusammengeschlossen, um ein wichtiges Signal zu setzen: Es ist Zeit, unser Verhältnis zu Wasser grundlegend zu überdenken.

Luise Hausberger aus Baiernbach sieht Trinkwasser als unser aller wichtigstes Lebensmittel, das dringend unseren Schutz benötigt. „Die Menge und Qualität unseres Wassers leiden seit Jahren unter vielen verschiedenen Parametern und Einflüssen. Wir müssen alle den Umgang mit Wasser neu lernen und ändern“, so Hausberger. Ihr Appell ist klar: Wasser muss in der Prioritätenliste der Gesellschaft nach oben.

Monika Maier aus Bodenkirchen betont, wie essentiell Bodenschutz und Trinkwasserschutz für die Nahrungsmittelproduktion, den Erhalt der Biodiversität und als natürlicher Wasserfilter sind. „Ohne angemessenen Schutz riskieren wir ernsthafte ökologische und gesundheitliche Probleme“, warnt sie, „was die Notwendigkeit unterstreicht, diese Ressourcen für zukünftige Generationen zu bewahren.“

Rosa-Maria Maurer aus Adlkofen bringt praktische Lösungsansätze ins Spiel. Sie spricht sich für klimaresiliente Siedlungsentwicklung aus, empfiehlt die Ausstattung von Baugebieten mit Zisternen und die Reduzierung von Flächenversiegelung. Maurer liefert konkrete Tipps zum Wassersparen im Alltag, wie den Einsatz wassersparender Duschköpfe



Im Rahmen einer ILE-Arbeitsgruppe setzen sich die Bürgermeisterinnen Rosa-Maria Maurer, Sibylle Entwistle, Luise Hausberger und Monika Maier mit dem Thema „Wasser“ auseinander

und die Nutzung von Regenwasser zur Gartenbewässerung. „Es geht nicht nur darum, kostbare Trinkwasserressourcen zu schützen, sondern auch darum, alternative Wasserressourcen zu nutzen“, erklärt sie.

Sibylle Entwistle aus Vilsbiburg ergänzt die Diskussion mit einem Ansatz, der über das Sparen und Schützen von Trinkwasser hinausgeht. „Unser Engagement für Wasser ist ein Spiegelbild unserer Haltung gegenüber der Umwelt und unserer Gemeinschaft. Es reicht nicht aus, nur über Wassersparen zu sprechen; wir müssen unsere Beziehung zur Natur als Ganzes neu gestalten“, so Entwistle. Sie betont die Bedeutung einer integrierten Wasserressourcenverwaltung, die den Schutz natürlicher Lebensräume, die Wiederverwendung von Wasser und die Förderung von Technologien zur Reinigung und effizienten Nutzung von Wasser umfasst.

„Die Herausforderung des Wasser-managements ist komplex und erfordert eine kooperative Anstrengung aller Sektoren der Gesellschaft. Von

der Politik über die Wirtschaft bis hin zum einzelnen Bürger kann jeder seinen Teil beitragen. Unser Ziel sollte es sein, ein Modell der Nachhaltigkeit und Resilienz zu entwickeln, das als Beispiel für andere Gemeinschaften dienen kann“, erklärt Entwistle. Sie ruft zu einer Kultur der Wertschätzung und Achtsamkeit auf, in der Wasser als kostbare und begrenzte Ressource behandelt wird.

Mit ihren Statements schließen die vier Bürgermeisterinnen den Kreis der gemeinsamen Bemühungen und unterstreichen die Wichtigkeit einer ganzheitlichen Betrachtung des Themas Wasser. Ihr Appell für eine umfassende und inklusive Strategie zur Wasserbewirtschaftung soll als Anreiz für zukunftsorientierte Lösungen im Kampf gegen die Wasserknappheit und für den Erhalt unseres Planeten dienen und jeden aufrufen zu überlegen: Was kann jeder einzelne von uns beitragen, oftmals schon in kleinen Gewohnheiten, die man überdenkt und ändert, um unser kostbares Gut Wasser auch in Zukunft ausreichend verfügbar zu haben.



# Gasthaus und Schaubrauerei am ABV-Gelände

## Stadtrat stimmt geschlossen für Zukunftsprojekt



Der Vorentwurf zur Planung sieht eine Glasfassade auf der Seite zur Vilspromenade mit Einblick in den zukünftigen Angerbräu vor.

Ein Gasthaus mit integrierter Schaubrauerei soll das historische ABV-Gelände in einen pulsierenden Treffpunkt verwandeln. Diese Initiative verspricht nicht nur kulinarischen Genuss und handwerkliche Braukunst, sondern auch ein Stück lokaler Kultur, das von den Bürgerinnen und Bürgern selbst mitgestaltet werden kann.

### Die Idee nimmt Gestalt an

Alles begann am 29. Juli 2021, als der Stadtrat die Idee einer Genossenschaftsbrauerei per Beschluss auf den Weg brachte. Der Plan war geboren, das ABV-Gelände mit einem Veranstaltungssaal, einer Musikschule und einer Schaubrauerei samt Gastronomie zu neuem Leben zu erwecken. Doch der besondere Clou: Die Brauerei soll

als Genossenschaft organisiert werden, an der sich die Bürgerinnen und Bürger aktiv beteiligen können. Ein Projekt von und für Vilsbiburg! Der Kontext für diese Initiative ist besonders spannend. In der Vergangenheit waren schon viele Investoren für das Gelände vorgesehen, doch die Absage des letzten Investors öffnete die Tür für ein ambitioniertes Vorhaben, bei dem die Stadt Vilsbiburg selber aktiv wird. Die Vision: Ein Ort, der nicht nur Besucher anzieht, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkt und die lokale Wirtschaft ankurbelt. Das Konzept wurde im Rahmen des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts „Öffentlicher Raum“ erstellt, das darauf abzielt, attraktive und funktionale städtische Räume zu schaffen.

### Gemeinsam stark: Die Brauereigenossenschaft

Nach intensiven Vorbereitungen war es am 8. März 2024 soweit – die Brauereigenossenschaft wurde gegründet. Mit einem geschätzten Investitionsbedarf von ca. 1,7 Mio. Euro für die Brauereiausstattung wird das Projekt durch den Verkauf von 1.800 Anteilen à 1.000 Euro finanziert. Die Genossenschaftsbrauerei ist ein Paradebeispiel für Bürgerbeteiligung und gemeinschaftliches Engagement. Jeder, der einen Anteil erwirbt, wird Teilhaber dieses spannenden Projekts. Es ist eine einmalige Gelegenheit für die Menschen in Vilsbiburg, aktiv an der Entwicklung ihrer Stadt mitzuwirken und gleichzeitig von den Erträgen zu profitieren.

### Architektonische Highlights

Das Architekturbüro Gewies-Rohde aus Landshut stellte am 12. Dezember 2023 eine Machbarkeitsstudie mit ersten Plänen im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität vor. Diese sehen eine Öffnung zur Vils vor, die den Platz zwischen Gasthaus, Brauerei und Veranstaltungssaal aufwertet. Die Anpassungen der Brauereiflächen, die sich nun Richtung „Droatkasten“ verschieben, und die geplanten 4,78 Mio. Euro Baukosten (ohne Außenanlagen und Küchenausstattung) wurden gut

aufgenommen. Mit einer Nutzfläche von 700 m<sup>2</sup> für das Gasthaus und 300 m<sup>2</sup> für die Schaubrauerei sind alle Voraussetzungen für ein gemütliches und zugleich beeindruckendes Ambiente geschaffen.

Die architektonischen Pläne berücksichtigen sowohl Funktionalität als auch Ästhetik. Die Öffnung zur Vils schafft eine einladende Atmosphäre und ermöglicht es den Besuchern, die schöne Umgebung zu genießen. Die Verschiebung der Brauereiflächen optimiert die Raumnutzung und integriert die Brauerei harmonisch in das Gesamtkonzept des Geländes.

### Einstimmige Unterstützung aus Stadtrat

In der Stadtratsitzung am 23. Juli 2024 stellte Gerhard Gilch als Vorstand der Genossenschaft einen umfangreichen Geschäftsplan für den zukünftigen Betrieb des Angerbräus vor. Stellvertretender Vorsitzender und Braumeister Stefan Blieninger untermauerte das Konzept mit einer Kostenkalkulation, die mit einer konservativen



Süd-West-Ansicht vom Parkplatz Färberanger

Einschätzung selbst im ersten Geschäftsjahr einen positiven Abschluss der Brauerei vorsieht. Die Präsentation sowie das ehrenamtliche Engagement der Arbeitsgruppe erfuhr aus allen Stadtratsfraktionen großes Lob und ein einstimmiges Votum in den beiden folgenden Beschlüssen: Der Stadtrat stimmte für den Bau des Gebäudes in dem Gastronomie und Brauerei untergebracht sind. Das Gebäude im Besitz der Stadt wird anschließend der Genossenschaftsbrauerei verpachtet, die sich mit der Ausstattung der Brauerei einbringt. Zu den Baukosten stimmte der Stadtrat für eine Einhaltung der Obergrenze von 4,78 Mio. Euro. Weiter beauftragte der Stadtrat die Verwaltung, die Gründung eines Kommunalunternehmens für die Errichtung des Gebäudes, auch in Betracht möglicher Fördermittel, zu prüfen.

### Was kommt als Nächstes?

Die zeitliche Abstimmung zwischen der Angerbräu Vilsbiburg eG und der Stadtverwaltung ist der nächste Schritt in dem Projekt, parallel dazu wird der Bebauungsplan für das Areal auf den Weg gebracht. Es geht darum, alle Beteiligten an einen Tisch zu bringen und die nächsten Schritte sorgfältig zu planen, um das Projekt effizient und reibungslos voranzutreiben.

### Ein neues Zentrum für Genuss und Gemeinschaft

Mit der geplanten Realisierung des Gasthauses mit Schaubrauerei wird Vilsbiburg um eine Attraktion reicher, die Tradition und Moderne verbindet. Man stelle sich vor: ein gemütliches Gasthaus, in dem frisch gebräutes Bier genossen werden kann, ein Ort für Veranstaltungen und musikalische Darbietungen, und das alles in einem architektonisch ansprechenden Umfeld direkt an der Vils. Hier wird nicht nur Bier gebraut – hier wird Gemeinschaft gelebt.



Die Vorplanung sieht zur Vils eine Gastronomie mit einem Gastraum für insgesamt 60 Personen und ein Nebenzimmer für 20 Personen vor. Im Bereich zum Färberanger befinden sich die Brautechnik und die Lagertanks der Schaubrauerei.

**Sie haben Interesse das Projekt Angerbräu mit einer Beteiligung zu unterstützen?**

Unter [www.brauerei-vilsbiburg.de](http://www.brauerei-vilsbiburg.de) sind umfangreiche Informationen sowie ein Formular zur Beitrittserklärung eingestellt. Interessenten können sich auch per E-Mail an [info@brauerei-vilsbiburg.de](mailto:info@brauerei-vilsbiburg.de) wenden.





## Dorfladenprojekt Seyboldsdorf kommt voran

Detaillierter Vorentwurf wurde genehmigt

Die jüngste Bauausschusssitzung brachte den Seyboldsdorfer Dorfladen wieder einen guten Schritt nach vorne. Martin Pollinger jun. vom Planungsbüro Pokam aus Vilsbiburg, das die Planung für dieses Projekt im Auftrag der Stadt erstellt, zeigte einen detaillierten Entwurf mit einer entsprechend fundierten Kostenschätzung auf. Hier liegen mittlerweile konkrete Ergebnisse über die Beschaffenheit der Fundamente und des Tragwerkes vor. Die Kosten für Sanierung und Bau des Ladens samt Nebenräumen, der technischen Ausstattung, wie Heizung und Elektrik sowie die Außenanlagen, ist nun belastbar und liegt bei einem Umfang von 1,4 Millionen Euro. Darin enthalten sind auch die Sanierung von Dach und Fassade. Die Stadträte zeigten sich angetan von der mittlerweile klaren Trennung des Anlieferbereiches von den Unterstellmöglichkeiten für die Vereinsrequisiten sowie auch vom „Haus-in-Haus-Konzept“: Gemeint ist



Diese Bildanimation zeigt, wie der Dorfladen nach Fertigstellung aussehen könnte.

Quelle: Planungsgesellschaft POKAM, [www.pokam.de](http://www.pokam.de)

damit, dass der Stadel keinerlei Tragfunktionen und Verbindungen zum Ladeneinbau hat, und somit hier keine zusätzlichen Verstärkungsmaßnahmen notwendig sind. Der Laden wird, wie ein Holzhaus in Ständerbauweise ausgeführt, wobei der Stadel als Hülle fungiert. Pollinger sicherte zu, die Planungen zu forcieren, wobei die Dauer der weiteren Genehmi-

gungsabläufe nicht final einschätzbar wären. Wenn alles perfekt klappt, könnte der Dorfladen schon in der ersten Jahreshälfte 2026 eröffnen. Die mittlerweile über 160 Gesellschafter, die bereits über 76.000 Euro Eigenkapital gezeichnet haben, wie auch alle anderen Bewohner von Seyboldsdorf und Umgebung, warten gespannt auf die Umsetzung.

## MINT-Werkstatt Vilsbiburg für Kinder auch im Herbst 2024

In Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen bieten die beiden MINT-Beauftragten Martina Strohhofer und Franz Saxstetter weiterhin ein attraktives Programm in der MINT-Werkstatt Vilsbiburg an. Mit Unterstützung der Dozenten werden innovative Themen im Team oder einzeln mit den Kindern und Jugendlichen von 10 bis 14 Jahren erarbeitet, erforscht und gestaltet. Die Kurse in der Mittelschule finden

einmal im Monat, samstags von 10.00 - 13.00 Uhr statt. Die Anmeldung und weitere Informationen zu den Workshops sind online auf [www.vhs-vilsbiburg.de](http://www.vhs-vilsbiburg.de) möglich. Wer als Firma ein Thema mit den Kindern- und Jugendlichen vorstellen bzw. erarbeiten möchte, oder Eltern, Großeltern und Jugendliche, die ein Projekt unterstützen wollen, können sich über die E-Mail-Adresse [mint-beauftragte@vilsbiburg.de](mailto:mint-beauftragte@vilsbiburg.de) an die

Organisatoren wenden. Ebenso stehen sie bei Fragen von Eltern und Schülern per E-Mail zur Verfügung. Folgende Workshops finden im Herbst statt:

**Samstag, 29.09.2024**

Fa. Dräxhmaier, Robotik

**Samstag, 19.10.2024**

Schreinerei Baier, Haarbach

**Samstag, 23.11.2024**

Nistkastenbau



Rückblick auf die MINT-Veranstaltungen im Frühjahr 2024

## Silicon Vilstal Erlebnisfestival mit Zauberwald und Motto „ECHT?“




**Das diesjährige Silicon Vilstal Erlebnisfestival findet vom 20.-22.9.2024 am Stadtplatz Vilsbiburg unter dem Motto „ECHT?“ statt.**

Auf dem Stadtplatz wird ein „Zauberwald der Innovationen“ mit hunderten Pflanzen und verschiedenen Erlebnisständen sowie gemütlichen Sitzinseln und Freiluft-Cafés aufgebaut. In den mitwirkenden Gebäuden und Geschäften finden Ausstellungen, Vorträge und Workshops statt. Der Stadtplatz ist dazu von Freitag bis Montagmittag für den Verkehr gesperrt.

Das Silicon Vilstal Erlebnisfestival ist mit ca. 5.000 Teilnehmern, darunter mehrere Staatsminister, das größte ländliche Innovationsevent Deutschlands. Es wird ermöglicht durch den Einsatz vieler Helferinnen und Helfer, die Unterstützung der Stadt Vilsbiburg, die den Stadtplatz zur Verfügung stellt sowie durch ca. 100 Locationpartner, Mitmachpartner und Sponsoren.

Auftakt des Festivalwochenendes ist ein Kaminabend mit geladenen Gästen am Freitag 18.00 Uhr im VHS-Saal. Bühengäste sind Digitalisierungsexpertin Valentina Kerst und Wacken Festival-Grün-

der Holger Hübner. Eine persönliche Einladung erhält man über eine E-Mail [info@siliconvilstal.de](mailto:info@siliconvilstal.de), in der man kurz sein Teilnahmeinteresse schildert.

Der Festivaltag startet ab etwa 10.00 Uhr mit einem 20-km-Brunch an einer langen Tafel auf dem Stadtplatz. Man kann wie bei einem Picknick einfach beliebig kommen und bringt Lebensmittel mit, die möglichst aus dem 20-km-Umkreis stammen. Es gibt aber auch eine für bis zu zwei Personen ausreichende 20-km-Brunchbox zu kaufen (Vorbereitung unter [ideenwerkstatt@siliconvilstal.de](mailto:ideenwerkstatt@siliconvilstal.de)). Mittags gibt es am Samstag und Sonntag bei Siggis Streetfood leckere vegane Gerichte. Sein veganer Leberkäse gilt z. B. als der beste Münchens. Am Samstag und Sonntag gibt es jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr ein vielfältiges Erlebnisangebot mit Vorträgen, Ausprobierangeboten, Sonderausstellungen, Workshops und Mitmachaktionen. Die Plätze sind begrenzt. Programminfos gibt es unter [www.siliconvilstal.de/erlebnisfestival](http://www.siliconvilstal.de/erlebnisfestival)

Schon immer gibt es beim Silicon Vilstal Erlebnisfestival ein kleines, aber besonderes Musikprogramm. Zum

20-km-Brunch am Samstagvormittag spielt die Kapelle Kreuzfidoi traditionelle und moderne Blasmusik. Samstags um 17.00 Uhr trifft man sich am Info-stand und geht zum „Geheimkonzert“, das sich in den letzten Jahren zu einem richtigen Renner entwickelt hat. Samstags um 20.00 Uhr startet im Urbanhof die Techno-Live-Party „Urban Jungle“ mit dem Berliner Techno-Sound-Künstler Ain the Machine. Die Social Media Fans kennen ihn schon von dem spektakulären Silicon Vilstal Technovideo „ECHT?“. An beiden Tagen gibt es immer wieder Aufführungen auf der Bühne am Stadttor.

Der Sonntag startet um 10.00 Uhr im VHS-Saal mit dem Frühschoppen „Was ist echter Wohlstand“. Auch am Sonntag gibt es ab 13.00 Uhr viele Mitmachangebote, z. B. einen Poetry Slam Workshop im Café Konrad, dessen Texte dort ab 17.00 Uhr öffentlich vorgetragen werden. Ebenso gibt es um 13.00 Uhr einen KI-Film-Workshop für Kinder und Jugendliche in der VHS. Die dabei mit Künstlicher-Intelligenz-Software erstellten Filme werden ab 17.00 Uhr bei freiem Eintritt im Cineplex gezeigt.



## Programm - Samstag 21.09.2024

10 Uhr	10:00 <b>20 km-Brunch</b> Stadtplatz							
11 Uhr	Eine lange Tafel ist vorbereitet, es gibt Blasmusik mit dem Ensemble ‚Kreizfidoi‘, Brunch mit selbst mitgebrachten Speisen aus dem 20km-Umkreis oder Verkauf von leckeren 20-km-Brunch-Boxen (pro Box 25€) Vorbestellung der Essens-Boxen über <a href="mailto:ideenwerkstatt@siliconvilstal.de">ideenwerkstatt@siliconvilstal.de</a> bis 15.9.							
12 Uhr	Gelegenheit zum Mittagessen bei SIGGIS Streetfood und angrenzenden Cafés Stadtplatz							
13 Uhr	<b>Laufendes Erlebnisangebot rund um den Stadtplatz</b> Tüftellabor für Kinder Villa Kunterbunt LA eRacing-Fahrsimulator Moderne Augenoptik Wasserstoffladen Eingangsfur Museum Mobiles Futurium Handarbeit Karl	<b>Laufende Sonderausstellungen</b> Bewährte Soziale Innovationen mit Gründungsberatung Sparkassendurchgang Gemäldeinterpretationen mit und ohne KI Atelier Judith Lippfert Portraitfoto-Quiz ‚ECHT?‘ ehem. Modedhaus Brandl Faxgeräte-Ausstellung Heimatmuseum 1.OG	13:00 Vorstellung des Buchs ‚ECHT‘ Buchhandlung Koj	13:00 Vortrag ‚Gemeinschaftsstiftung‘ Sparkassendurchgang Christof Westerhoven	13:00 Demokratieworkshop DenkMalLaden Vortrag und praktischer Workshop zum Thema Demokratie, mit dem DenkMal-Laden-Team	13:00 Workshop ‚Teesophieren‘ VHS Yogaraum Teesophieren heißt Teezeremonie und Philosophieren, mit Christian Föckersperger	13:00 Spiel ‚Quelle Internet‘ VHS Saal & Zimmer Ein pädagogisches Rollenspiel mit epic education	<b>Laufendes Erlebnisangebot auf dem Zauberwald Stadtplatz</b> Snacks bei SIGGIS Streetfood, Jugendkulturcafé, TresLlamas Open Air Café, Lavendel-Himmelskino, Kartoffel-Erlebnswelt, Innenstadtentwicklung, Parklets und Stadtmöbel, Geheimnisvolle Malmaschine (15-17 Uhr), Kinderschminken Zauberwaldtour mit Eric Treske, riechBAR bei Fräulein Brombeer
			14:00 Eröffnung Faxgeräte-Ausstellung Heimatmuseum	14:00 Vortrag ‚Soziale Innovationen aus Europäischer Sicht‘ Sparkassendurchgang NN EU-Kommission (online)	15:00 Workshop ‚Senior-Hacks‘ DenkMalLaden Lebenstipps von und für SeniorInnen, mit Livehackerin aus Zürich	15:00 Workshop ‚Handlettering‘ Schmuckzeit mit Daniela Voggenreiter	15:00 Workshop ‚Künstliche Intelligenz – Alles Fake‘ VHS Zimmer Vortrag und Workshop von Michael Katzlberger	
14 Uhr			15:00 Eröffnung ‚Virtuelle Erlebnisse‘ mit VR-Brillen Augenoptik Aschenbrenner XR-Hub Bayern	15:00 Vortrag ‚Was sind Soziale Innovationen‘ Sparkassendurchgang JuliaPost, MdL 16:00 Vortrag ‚Ländliche Innovationen‘ Sparkassendurchgang Stefanie Rettenbeck				
15 Uhr								
16 Uhr								
17 Uhr	17:00 <b>Geheimkonzert (1. Mal)</b> Treffpunkt am Infostand, <i>gemeinsamer Hinweg</i>							
18 Uhr	18:00 <b>Geheimkonzert (2. Mal, gleiches Programm)</b> Treffpunkt am Infostand, <i>gemeinsamer Hinweg</i>							
19 Uhr	Gelegenheit zum Abendessen und zum Ausspannen Stadtplatz							
20 Uhr	20:00 <b>Techno-Live-Party ‚Urban Jungle‘</b> Urbanhof mit Techno-Soundkünstler AinTheMachine aus Berlin							
21 Uhr	Ende der Samstagsveranstaltungen um 22.00 Uhr							

**Siehe auch Veranstaltungen auf der Rückseite des Stadtmagazins am 21.09.24: Naturerlebnistag und Bürgerbefragung zum Hitzeanpassungskonzept**

## Programm - Sonntag 22.09.2024

10 Uhr	10:00 <b>Frühschoppen ‚Was ist echter Wohlstand‘</b> VHS Saal							
11 Uhr	mit der Bundesinitiative Regenerative Marktwirtschaft Vorträge von Gregor Erkel (Initiative Regenerative Marktwirtschaft), Marko Wolf (Moving Mountains) und von Vilsbiburger SeniorInnen							
12 Uhr	Gelegenheit zum Mittagessen bei SIGGIS Streetfood und angrenzenden Cafés Stadtplatz							
13 Uhr	<b>Laufendes Erlebnisangebot rund um den Stadtplatz</b> Wasserstoffladen Eingangsfur Museum Mobiles Futurium Handarbeit Karl Vogelstimmenraum Sitzungssaal EG Rathaus	<b>Laufende Sonderausstellungen</b> Bewährte Soziale Innovationen Sparkassendurchgang Gemäldeinterpretationen mit und ohne KI Atelier Judith Lippfert Portraitfoto-Quiz ‚ECHT?‘ ehem. Modedhaus Brandl Faxgeräte-Ausstellung Heimatmuseum 1.OG	13:00 Workshop ‚Mit KI Kurzfilme machen‘ VHS Yogaraum mit Stefan Fries	13:00 Workshop ‚Poetry Slam‘ Café Konrad Schreibe Deinen Text, mit Felix Kaden	13:00 Virtuelle Erlebnisse mit VR-Brillen Augenoptik Aschenbrenner mit dem XR-Hub Bayern. Laufend zum Ausprobieren	13:00 Workshop ‚Senior-Hacks‘ DenkMalLaden Lebenstipps von und für SeniorInnen, mit Livehackerin aus Zürich	13:00 Spiel ‚Quelle Internet‘ VHS Saal & Zimmer Ein pädagogisches Rollenspiel mit epic education	<b>Laufendes Erlebnisangebot auf dem Zauberwald Stadtplatz</b> Snacks bei SIGGIS Streetfood, Jugendkulturcafé, TresLlamas Open Air Café, Lavendel-Himmelskino, Kartoffel-Erlebnswelt, Innenstadtentwicklung, Parklets und Stadtmöbel, Geheimnisvolle Malmaschine (15-17 Uhr), Kinderschminken Zauberwaldtour mit Eric Treske, riechBAR bei Fräulein Brombeer
			14:00 Eröffnung Faxgeräte-Ausstellung Heimatmuseum	14:00 Vortrag ‚Soziale Innovationen aus Europäischer Sicht‘ Sparkassendurchgang NN EU-Kommission (online)	15:00 Workshop ‚Senior-Hacks‘ DenkMalLaden Lebenstipps von und für SeniorInnen, mit Livehackerin aus Zürich	15:00 Workshop ‚Handlettering‘ Schmuckzeit mit Daniela Voggenreiter	15:00 Workshop ‚Künstliche Intelligenz – Alles Fake‘ VHS Zimmer Vortrag und Workshop von Michael Katzlberger	
14 Uhr			15:00 Eröffnung ‚Virtuelle Erlebnisse‘ mit VR-Brillen Augenoptik Aschenbrenner XR-Hub Bayern	15:00 Vortrag ‚Was sind Soziale Innovationen‘ Sparkassendurchgang JuliaPost, MdL 16:00 Vortrag ‚Ländliche Innovationen‘ Sparkassendurchgang Stefanie Rettenbeck				
15 Uhr								
16 Uhr								
17 Uhr								
18 Uhr	ab 18:00 <b>Abbau- und Aufräumarbeiten</b> (bitte in dieser Zeit möglichst den Stadtplatz frei halten) Stadtplatz							



Am 21. und 22. September erwartet die Besucher des Silicon Vilstal-Festivals ein umfangreiches Programm am Stadtplatz



## Preisverleihung „Niederbayerischer Gründerpreis 2024“

### Bäckerei Mareis in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet

„Es sind Menschen wie Anton Mareis, die den Prozess der Transformation in eine nachhaltigere Zukunft aktiv vorantreiben. Menschen mit großen Visionen und dem Mut zur Veränderung“, brachte es Christian Gallwitz, Vorstandsmitglied der Sparkasse Landshut, in seiner Laudatio auf den Punkt. Die Jury sah das genauso und zeichnete das Familienunternehmen für dessen Nachhaltigkeitsmanagement aus. Dazu zählen unter anderem die Optimierung der Produktionsprozesse und

Maschinen hinsichtlich Energieeffizienz, die Regionalität der verarbeiteten Rohstoffe und die damit verbundenen kurzen Transportwege sowie das soziale Engagement für die Menschen in der Region und die über 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Gerne unterstützen wir die Bäckerei Mareis auch in Zukunft bei der Umsetzung ihrer innovativen und nachhaltigen Ideen“, so Jürgen Bareuther, Firmenkundenberater in der Region Vilsbiburg.



Landrat Peter Dreier, Christian Gallwitz (Vorstandsmitglied Sparkasse Landshut), Bürgermeisterin Sibylle Entwistle, Anton und Stephanie Mareis, Matthias Maul und Jürgen Bareuther (Sparkasse Landshut).

## Zu Besuch bei Landwirten vor Ort

Unsere Bürgermeisterin Sibylle Entwistle möchte die unterschiedlichen Wirtschaftsbetriebe vor Ort kennenlernen und hier insbesondere auch die Landwirte. Daher besuchte sie kürzlich, zusammen mit Regionalmanager Georg Straßer, Betriebe mit verschiedenen Schwerpunkten.

### Bio-Betrieb Meier in Landesberg

Der Bioland-Betrieb von Familie Meier liegt auf einer Anhöhe über dem Vilstal in Landesberg im Ortsteil Wolferring. Ein weit reichender Blick in alle Richtungen ist inspirierend für die fleißige Familie und bringt sie immer wieder auf neue Gedanken für ihren Betrieb. So stellten sie diesen 2009 auf ökologisch um und die Tierhaltung auf Le-

gehennen ein Jahr später. Rund 3.000 Junghennen ziehen sie 18 Wochen lang selber am Hof auf, von „Eintagsküken“ zu Hennen, die über ein Jahr lang Eier legen und im großen schattigen Obstgarten frei herumlaufen können, geschützt vor Greifvögeln. Diese werden zu über 90% an die Legegemeinschaft „Die Biohennen AG“ geliefert, der Rest wird an Läden der Region und im kleinen Hofladen direkt vermarktet. Zum Angebot hier gehört auch Schweinefleisch: Rund sieben Schweine der robusten Rasse „Schwäbisch-Hällische“ mit Aufzucht und Mast der Ferkel, die auch auf die Weide dürfen, runden die Erzeugung ab. Gefüttert werden die Tiere mit Getreide und Mais von eigenen Flächen.



Elisabeth und Johannes Neudecker mit Bürgermeisterin Sibylle Entwistle

### Biogas-Betrieb Neudecker in Thalham

Johannes Neudecker führt den landwirtschaftlichen Betrieb in Thalham nahe Seyboldsdorf zusammen mit seiner Frau Elisabeth und Mutter Marlene. Sein Schwerpunkt liegt auf der Biogaserzeugung samt Einspeisung des daraus gewonnenen Stroms ins Netz. Zusammen mit sechs weiteren „Biogasern“ im Stadtgebiet decken sie über

ein Drittel des gesamten Strombedarfs der Stadt einschließlich Gewerbe: und das rund um die Uhr, Sommer wie Winter. Mit der Restwärme der Gasmotoren wird ihr Haus und ein nahe gelegenes beheizt, zudem trocknen sie Scheitholz und Hackschnitzel, die sie vermarkten: Somit steht ein weiterer Betriebszweig in Synergie mit dem ersten und dieser umfasst auch einen Forstservice für einige Waldbauern der Umgebung. Die Biogasanlage leistet 330 Kilowatt elektrisch, davon werden 200 Kilowatt flexibel ins Stromnetz gespeist bzw. so gepuffert und vermarktet: immer, wenn Bedarf ist, weil Sonne und Wind nicht ausreichen. Neudecker bezieht all seine Rohstoffe für die Anlage aus der näheren Umgebung: neben Mais auch einen Großteil Gräser und Gülle.



Erste Bürgermeisterin Sibylle Entwistle mit Agnes und Anton Meier

## Führerscheinpflichtumtausch geht in die nächste Runde

Aufgrund des vom Bundesrat beschlossenen Stufenplans müssen bis 19.01.2025 die alten Führerscheine, die „berühmten Lappen“ (grau, rosa oder DDR-Führerschein) der Geburtsjahrgänge 1971 oder später umgetauscht werden. Wer schon einen Scheckkartenführerschein hat, braucht den Umtausch noch nicht durchführen.

Die Umtauschfrist für die Jahrgänge 1971 oder später endet am 19.01.2025. Führerscheine der Jahrgänge 1952 und früher brauchen noch nicht umgetauscht werden. Die Umtauschanträge und alle Informationen gibt es auf der Homepage des Landratsamtes. Mit dem unterschriebenen Antrag soll ein biometrisches Passfoto sowie eine Kopie des Personalausweises und des Führerscheins an die Führerscheinstelle geschickt werden. Falls der alte Führerschein nicht im Landkreis Landshut ausgestellt wurde, können die Führerscheininhaber selbst bei der Ausstellungsbehörde eine Karteikartenab-

schrift zur Kosteneinsparung anfordern. Wer den Umtausch nicht rechtzeitig schafft, muss bei einer Kontrolle mit einem Verwarngeld rechnen.

**Führerscheindokumente, die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellt worden sind:**

**Vor 1953:** Führerscheine behalten Gültigkeit bis 19.01.2033

**1953-1958:** Umtausch bis 19. Jan. 2022

**1959-1964:** Umtausch bis 19. Jan. 2023

**1965-1970:** Umtausch bis 19. Jan. 2024

**1971 und später: Bitte umgehend umtauschen bis 19.01.2025**

Bei Führerscheindokumenten, die ab 01.01.1999 ausgestellt worden sind (im Scheckkartenformat), wird gebeten mit dem Umtausch noch zu warten:

**1999-2001:** Umtausch bis 19.01.2026

**2002-2004:** Umtausch bis 19.01.2027

**2005-2007:** Umtausch bis 19.01.2028

**2008:** Umtausch bis 19.01.2029

**2009:** Umtausch bis 19.01.2030

**2010:** Umtausch bis 19.01.2031

**2011:** Umtausch bis 19.01.2032

**2012 bis 18.01.2013:** Umtausch bis

19.01.2033

Bei Fragen zum Führerscheinpflichtumtausch können Sie sich an **fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de** oder unter **Tel. 0871 408-2156 bzw. -2153** an das Landratsamt in Landshut wenden. Zudem wird auf die Möglichkeit verwiesen, die Termine über ein Buchungssystem zu vereinbaren:

[https://landkreis-landshut.kon-sentas.de/modules/ota\\_public/form/3/?signup\\_new=1](https://landkreis-landshut.kon-sentas.de/modules/ota_public/form/3/?signup_new=1)



## Kronkorken sammeln für guten Zweck

Altmittel gilt als ein wertvoller Rohstoff, der wiederverwendet werden kann. Somit werden Ressourcen und die Umwelt geschont. Mit diesem Ziel haben jetzt die Freiwilligenagentur Landshut (fala) und die Jugendfeuerwehr Vilsbiburg einen Stellplatz für einen Sammel-Container erhalten und bitten um fleißige Sammler. Denn die Spende aus dem Erlös geht an die beiden Vereine. Der neue Container steht ab sofort in der Ohmstraße bei Edeka Wolf. Darin dürfen Kronkorken, Twist-off Deckel, Schraubverschlüsse, etc. entsorgt werden, aber keine aus Aluminium. Große Unterstützung kommt von Karl Wittmann, Inhaber des Geisenhausener Recycling-Unternehmens Wittmann, der den Container zur Verfügung stellt und den An- und Abtransport kostenlos



Gemeinsam für Nachhaltigkeit und die Stärkung des Ehrenamts (v.li.): Karl Wittmann, Oliver Wolf, Dr. Elisabeth-Maria Bauer, Mariele Herzog, Daniel Böhm und Georg Straßer.

übernommen hat. Aus dem Sammelerlös werden vom Unternehmen Spenden ausgeschüttet. Auch die Stadt Vilsbiburg steht dem Projekt, das nicht nur umweltschonend ist, sondern gleichzeitig auch noch gemeinnützigen Zwecke dient, wohlwollend gegenüber. Es können sich auch Vereine, Gastronomen,

Betriebe und der Getränkefachhandel beteiligen. Bei einer größeren Menge ist auch eine Abholung vor Ort möglich. Auch in jeder Einrichtung der Stadt und im Rathaus wird nun fleißig gesammelt. Ansprechpartner: Maria Herzog, fala, [mh@freiwilligen-agentur-landshut.de](mailto:mh@freiwilligen-agentur-landshut.de) 0160-1477400





## Stadtwerke eröffnen Schnellladepark am Kreisel

### Acht Ladepunkte mit bis zu 150 kW Leistung bieten neue Perspektive

Mit der Eröffnung des Ladeparks am Kreisel untermauern die Stadtwerke Vilsbiburg ihr Engagement für die Energiewende. Bereits Anfang Juni wurde die Station mit acht Ladepunkten mit 75 bis 150 kW Leistung sowie zwei Wechselstromladern mit 22 kW in Betrieb genommen. Selbst Batterien mit 100 kWh Ladekapazität können so in nur 40 Minuten vollgeladen werden. In direkter Nähe zum Bäckerei-Café Mareis ist der Ladepark am Kreuzungspunkt der B388 und B299 in seiner Größe der erste im südlichen Landkreis Landshut. Die nächsten Schnellladeparks sind derzeit in Mühldorf und Landshut zu finden. Freies W-LAN ergänzt das Angebot.

Viele E-Fahrzeuge werden zuhause oder in Unternehmen geladen - Ziel der neuen Anlage war es für den überregionalen Verkehr die Möglichkeit zum schnellen Nachladen zu schaffen, um weite Strecken für E-Fahrzeuge möglich zu machen. Auch Einpendler und Geschäftspartner der Firmen können jetzt unkompliziert und schnell die Akkus am PKW füllen.

Bürgermeisterin Sibylle Entwistle lud mit den Stadtwerken zur Einweihung des Parks ein und stellte das große Interesse der Stadt Vilsbiburg unter Beweis: „Mit dem Ladepark am Eingangstor zur



Stadtwerkeleiter Wolfgang Schmid und Bürgermeisterin Sibylle Entwistle luden Stadträte, Stadtwerke-Mitarbeiter, beteiligte Baufirmen und Nachbarn zur Einweihung ein.

Stadt kann Vilsbiburg seine Attraktivität für Unternehmen und Bürger ein weiteres Stück ausbauen. Ob beim Ausbau der Ladeinfrastruktur oder beim Bau von Radwegen - zukunftsfähige Mobilität hat in Vilsbiburg einen sehr hohen Stellenwert.“

Für Stadtwerkeleiter Wolfgang Schmid ist der Ausbau der Ladestruktur zu-

künftig ebenso wichtig wie die Grundversorgung mit Wasser und Strom. Mit einer Förderung von 127.500 Euro durch den Freistaat Bayern ist es gelungen, eine äußerst funktionelle und attraktive Einrichtung mit Gesamtkosten von ca. 400.000 Euro zu schaffen. Schmid stellte das Tarifsystem vor, so entsteht beim Laden mit maximaler Leistung auch ein höherer Preis pro kW Leistung als mit dem üblichen Wechselstromlader. Die Höhe des Dachs ermöglicht zukünftig auch das Laden von Wohnmobilen und Kleintransportern.

Wolfgang Schmid dankte auch seinem Mitarbeiter Andreas Birnkammer, der aus der Erfahrung mit dem Schnelllader am VIB-Center für die technische Planung und Inbetriebnahme der Anlage zuständig war. Versorgt wird die Station mit Regionalstrom der Stadtwerke, der in max. 50 Kilometer Entfernung erzeugt wird.



Der neue ID.Buzz der Stadtwerke an der Schnellladesäule.

#### » Wie erhalte ich eine Ladekarte?

Unter folgendem Link kann der Tarif angesehen und die Registrierung mit Eingabe der persönlichen Daten sowie den Bezahlinformationen durchgeführt werden. <https://stw-vilsbiburg.ladecloud.de/contract> (siehe auch den QR-Code). Nach erfolgreicher Registrierung wird die Ladekarte per Post zugesandt.

#### » Wie funktioniert das Laden und Bezahlen mit der Ladekarte?

Die Autorisierung und somit die Freischaltung der Ladung funktioniert über den RFID-Chip in der Ladekarte. Die Ladekarte an das RFID-Symbol der Ladestation halten und die Station schaltet den gewählten Ladepunkt frei. Zum Ende des Monats werden alle Ladevorgänge gesammelt abgerechnet. Eine Übersicht aller getätigten Ladungen kann über das Portal abgerufen werden.

#### » An welchen Ladesäulen kann mit der Ladekarte der Stadtwerke Vilsbiburg geladen werden und wie finde ich diese?

Über den Kooperationspartner „ladenetz.de“ kann die Ladekarte an stadwerkeigenen und fremden Ladesäulen genutzt werden. In Deutschland ist damit der Großteil an öffentlichen Ladesäulen über diese Ladekarte nutzbar und darüber hinaus europaweit einsetzbar. Eine Übersicht über alle Ladestationen gibt es unter <https://maps.ladenetz.de/>. Des Weiteren kann man sich ganz einfach über die Ladeapp zur nächsten Ladesäule navigieren lassen.

#### » Ist ein Smartphone notwendig?

Nein, mit der Ladekarte der Stadtwerke Vilsbiburg kann auch ohne Smartphone der Ladevorgang gestartet werden.



## Stadtwerke bauen 2.200 Straßenlampen auf LED-Technik um

Die Stadtwerke Vilsbiburg haben bereits 2013 begonnen die Straßenbeleuchtung von konventioneller Beleuchtungstechnik auf LED-Technik umzurüsten. In Summe werden im Jahr 2026 alle 2.200 Straßenlampen umgerüstet sein.

„Soviel Licht als notwendig, so wenig Licht als möglich“ – Projektleiter Elektromeister Stefan Wirthmüller sieht in der neuen LED-Technik eine deutliche Verbesserung: „Eine wesentlich gezieltere Ausleuchtung ist möglich, Vorgärten werden also deutlich weniger ausgeleuchtet, was wiederum zum Schutz nachtaktiver Insekten beiträgt.“

Die Umrüstung ist nicht zuletzt auch finanziell ein Gewinn und entlastet mittelfristig den Haushalt der Stadt Vilsbiburg. Obwohl in der Zeit seit 2013 ca. 200 Straßenlampen zusätzlich aufgestellt wurden, reduzierte sich der Stromverbrauch von 750.000 kWh

(damals Kosten von 173.000 Euro) auf ca. 412.000 kWh in 2023. Die Mehrkosten für die neuen Lampen und den aufwändigen Umbau haben sich, auch ohne Einsatz von Fördermitteln, nach sechs bis sieben Jahren amortisiert – somit ist bereits mittelfristig eine hohe Einsparung von bis zu 130.000 Euro jährlich zu erwarten.

Ein weiterer Vorteil ist auch, dass sich der Wechselzyklus und Wartungsaufwand deutlich reduziert.

Die Stadt plant außerdem eine Standsicherheitsprüfung aller Laternenmasten. Dafür wurden Mittel in den Haushalt 2024 der Stadt eingestellt. Insbesondere ältere Masten werden geprüft, ob Rostansatz aufgrund von Umwelteinflüssen, Streusalz oder pinkelnden Hunden sowie andere Beschädigungen die Sicherheit gefährden.

**Meldungen von defekten Straßenlampen im Gemeindegebiet Vilsbiburg an: Telefon 08741 305-899**



Die Stadtwerke-Elektriker rüsteten 2024 bereits 180 Straßenlampen auf LED-Technik um. Bis zum Jahresende werden im Stadtgebiet noch 100 weitere folgen.



## Mitanand-Konzerte mit T.G. Copperfield Acoustic Trio am 17. November

Songwriter, Sänger und Gitarrist Tilo George Copperfield arbeitet ständig an der Magie des nächsten Songs. Angefangen als treibende Kraft der Südstaaten-Bluesrocker „3 Dayz Whiskey“ fand er bald seine ganz eigene Stimme im Blues, Rock und Americana. Ein Geschichtenerzähler mit einem bemerkenswerten Sinn für Melodien und mit dem Herzen eines wahren Rock and Rollers. Sein respektable Backkatalog von zehn Solo Platten seit 2017 spricht für sich und macht den hart arbeitenden T.G. zu einem einzigartigen, aber durch-



weg authentischen Charakter in der Szene. Stets bemüht, seine eigenen Grenzen mit jedem neuen musikalischen Abenteuer ein Stückchen weiter zu verschieben.

Zusammen mit seiner grandiosen Electric Band, im Acoustic Trio oder Solo ist T.G. Copperfield stetig auf Tour und zeugt auch live on stage von großartiger Musikalität. Gestählt durch hunderte Gigs in den letzten Jahren und mit einem Repertoire, das seinesgleichen sucht, erstreckt sich das Programm vom 3 Minuten Song über staubigen Desert Rock bis hin zum ausgedehnten psychedelischen Bluesjam. Eintritt 16 Euro, Kartenvorverkauf ab Anfang Oktober 2024 in der Buchhandlung Koj, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr.

## Balkspitz kultur + natur

Am **6. September 2024, 19.00 Uhr** beendet der **Musikverein Vilsbiburg** die Veranstaltungsreihe „Balkspitz kultur + natur“ mit einem Konzert mit Bayerischer Musik ganz ohne Verstärker.

Bei freiem Eintritt dürfen sich die Besucher auf ein buntes Repertoire aus bayerisch-böhmischer Blasmusik bestehend aus Polka, Marsch und Walzer sowie zeitgenössischen Klassikern freuen. Aktuell versuchen sich die knapp 40 Musiker auch verstärkt an angesagten Bigband-Sounds mit starker Saxophon- und Brassbesetzung zu den Songs von Glenn Miller, Franz Sinatra, Michael Jackson und co.



## Singer-Songwriter 3-Städte-Tour, 28.9.2024, VHS-Saal

Die 3 Städte Tour der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Niederbayern gehört bereits seit vielen Jahren zu den jährlichen Highlights der Pop Info Fachstelle. Dabei handelt es sich um ein Austauschprojekt zwischen drei Acts aus drei verschiedenen Städten Niederbayerns. Sie teilen sich ein verlängertes Wochenende gemeinsam die Bühne und spielen je ein Konzert in einer Location ihrer Heimatstädte. Einlass ist jeweils um 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr und Ende ca. 22.00 Uhr. Karten gibt es nur an der Abendkasse für 10 Euro. **Co-Veranstalter ist das Kulturforum Vilsbiburg.**

**Die Termine und Acts im Überblick:**  
**Do., 26.09.2024:** Gasthaus Tausendteufel, Grub 11, 94107 Untergriesbach

**Fr., 27.09.2024:** Kolpinghaus, Östlicher Stadtgraben 13, 94469 Deggendorf  
**Sa., 28.09.2024:** Volkshochschule, Stadtplatz 30, 84137 Vilsbiburg

**MARIAN REDHOX**  
(Fingerstyle-Folk aus Vilsbiburg):

Ein Road Trip entlang der Westküste Australiens inspirierte den Multi-Instrumentalisten aus Vilsbiburg zu seinem Solo-Projekt Marian Redhox. In seinem Debüt Album „Walkabout“ erzählt er von seiner Reise durch das atemberaubende Land aber auch von persönlichen und emotionalen Geschichten aus seinem Leben als Mensch & Musiker.



**ENZIAN** (Mundart-Pop aus Untergriesbach): Nach seiner ersten Deutschlandtour 2019 entschloss sich Tobi Enzl es mit bayrischer Mundart zu versuchen. 2020 waren bereits einige Songs auf dem Debütalbum und 2022 kam schließlich ein ganzes Album auf Bayrisch heraus.

**GANG** (Singer-Songwriter aus Deggendorf): Wolfgang Pfeuffer (kurz „GANG“) spielt seit den 90er Jahren in vielen verschiedenen Bands. Seit 2017 ist er auch wieder Solo unterwegs und begeistert mit seiner einzigartigen Stimme und Akustik-Gitarre die Fans.



## Neues Programm an der vhs: „Miteinander voneinander lernen“

Die Volkshochschule (vhs) freut sich, ihr neues Programm unter dem Motto „Miteinander voneinander lernen“ vorzustellen. Mit einer Vielzahl von Kursen und Seminaren bietet die vhs eine einladende Lernumgebung, in der Teilnehmende aller Altersgruppen und Hintergründe zusammenkommen, um voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu inspirieren.

Das Motto des neuen Programms spiegelt die Philosophie der vhs wider, die darauf basiert, dass wir alle voneinander lernen können, unabhängig von unserem Wissensstand oder unse-

rer Erfahrung. Ob Sie sich für Sprachkurse, berufliche Weiterbildung oder kreative Workshops interessieren, die vhs Vilsbiburg hat für jeden etwas zu bieten.

Die Kurse werden von erfahrenen Dozenten geleitet, die ihr Fachwissen gerne teilen und den Teilnehmern helfen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen. Durch interaktive Lernmethoden und Gruppenaktivitäten wird das Lernen zu einem gemeinsamem und bereicherndem Erlebnis.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über das neue Programm der vhs zu informie-

ren und sich für Kurse anzumelden, die Ihre Interessen und Ziele unterstützen. Lassen Sie uns gemeinsam lernen und voneinander profitieren - denn im Miteinander liegt die Kraft des Wissens!

### Volkshochschule Vilsbiburg

Stadtplatz 30, 84137 Vilsbiburg

#### Anmeldung und Information:

online unter [www.vhs-vilsbiburg.de](http://www.vhs-vilsbiburg.de), per E-Mail: [info@vhs-vilsbiburg.de](mailto:info@vhs-vilsbiburg.de), telefonisch: 08741 2503 oder zu den Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 Uhr; Mo, Di u. Do 14-16 Uhr im vhs-Büro

## Theaterbrett Vilsbiburg: „Hotel zu den zwei Welten“ und Sketche

Nachdem der Theaterproduktion „Hotel zu den zwei Welten“, geschrieben vom renommierten französischen Bühnenautor Eric-Emmanuel Schmitt, im Mai diesen Jahres ein sehr großes Interesse beschieden war, hat sich das Ensemble unter der Regie von Elisabeth Makepeace dazu entschlossen, drei weitere Aufführungen anzubieten. Das Stück, welches bereits 1999 in Paris uraufgeführt wurde, hat nichts an Aktualität verloren und regt den Zuschauer zur Eigenreflektion an. Als Darsteller wirken mit: Anna Peisl, Anita Büchner, Eva Niedermaier, Ameise Meier, Bern-

hard Englmeier, Silke Bauer, Julia Püschel und Ludwig Thoma.

**Termine:** Die Aufführungen finden am 20.09 und 21.09. um 20.00 Uhr, sowie am 22.09. um 19.00 Uhr statt. **Reservierungen:** Karten können wie üblich über Heimtextil Zollner unter 08741 4100 reserviert werden. Weitere Infos auf: [www.theaterbrett-vilsbiburg.de](http://www.theaterbrett-vilsbiburg.de), Eintrittspreis: 16 Euro.

### Sketche Abende im Oktober

Auch die im März an zwei Abenden gegebenen Sketche kamen beim Publikum sehr gut an. Zumindest für die-

se zwei Stunden, war Lachen auf dem Programm. Aus diesem Grund werden die lustigen Sketche am 11. und 12.10. um 20.00 Uhr, sowie am 13.10. um 19.00 Uhr, nochmals im Theaterbrett zu sehen sein. Insgesamt hatte die Regisseurin Ulrike Klaus, 16 Sketche geplant.

### Ab Dezember: „Rumpelstilzchen“

Nach dem großen Erfolg des letztjährigen Märchenstücks „Hänsel und Gretel“ folgt ab Dezember das Märchen „Rumpelstilzchen“. Termine und weitere Infos unter: [www.theaterbrett-vilsbiburg.de](http://www.theaterbrett-vilsbiburg.de).

## Kleinkunsttage 2024 bei AUT.OS

Die Kleinkunsttage, veranstaltet im Autohaus Ostermaier, haben sich längst zum alljährlichen Event im Vilsbiburger Kulturkalender gemausert. Karten für die Kleinkunsttage Vilsbiburg gibt es vorab im Rock-Shop Landshut, unter Telefon 0871 45132 (auch Kartenversand) oder online unter: [www.rockshop-landshut.de/onlineshop](http://www.rockshop-landshut.de/onlineshop) und im Autohaus Ostermaier.

**Samstag, 19.10.2024: Petzenhauser & Wählt - mit neuem Programm „Aus. Äpfel. Abflug!“** In ihrem mittlerweile

vierten Bühnenprogramm stecken die beiden Musikkabarettisten bis zum Hals im Urlaub.

**Samstag, 09.11.2024: Niko Formanek - Gleich, Schatz...!** 30 Jahre Ehe, Kinder und andere Baustellen - ohne Effekthascherei erzählt Niko Formanek Geschichten aus seinem Leben.

**Samstag, 30.11.2024: Trio Schleuder-gang - neues Programm „staub- und fusselfrei“** Die drei Gesangshumoristen aus dem niederbayerischen Bermudadreieck Lalling, Freyung und Vilshofen



starten mit satirischen und meist zweideutigen Wirthauslieder und Couplets einen Angriff auf Ihre Lachmuskeln.



## Rote Raben wollen in der Bundesliga Pro vorne mitspielen

Nach dem Rückzug aus der ersten Liga starten die Roten Raben am 21. September mit einem Heimspiel hoffnungsvoll in die 2. Bundesliga Pro. Unter der Anleitung des Trainergespanns Guillermo Gallardo und Alberto Chaparro sollen zum einen die jungen Talente einen weiteren Entwicklungsschritt machen, zum anderen will man ganz oben mitspielen

und die Fans mit engagierter Spielweise begeistern. Als Co-Trainerin neu dabei ist die ehemalige Rabenspielerin Dona Kastrati.

Die 2. Bundesliga Pro hat in ihrer ersten Saison ihre Feuertaufe bestanden und verspricht für die Zuschauer zahlreiche spannende Duelle. Immer-

hin gehen 14 ambitionierte Mannschaften an den Start. Höhepunkte dürften sicherlich die Derbys mit NaWaRo Straubing und Vizemeister TV Dingolfing werden. Die Fans dürfen viele hochklassige und intensive Partien erwarten.

[www.rotoraben.de](http://www.rotoraben.de)

### Spielplan 2024/25

Hinrunde

**21.09.24 19:00** RR - SSC Freisen  
**28.09.24 15:00** BBSC Berlin - RR  
**29.09.24** RR - Bayern  
**05.10.24 19:00** RR - Blaubären Flach  
**12.10.24 20:00** DHS Köln - RR  
**02.11.24 19:00** Straubing - RR  
**16.11.24 19:00** RR - VfL Oythe  
**17.11.24 16:00** RR - Skurios Borken  
**24.11.24 15:00** TV Dingolfing - RR  
**01.12.24 16:00** RR - ETV Hamburg  
**08.12.24 16:00** Leverkusen - RR  
**14.12.24 19:00** RR - Allbau Essen  
**21.12.24 19:00** RR - VCO Dresden

Rückrunde

**22.12.24 16:00** RR - DHS Köln  
**11.01.25 18:30** SSC Freisen - RR  
**18.01.25 19:00** RR - BBSC Berlin  
**25.01.25 19:00** Blaubären Flach - RR  
**01.02.25 19:00** RR - Straubing  
**01.03.25 19:00** RR - TV Dingolfing  
**08.03.25 19:00** Skurios Borken - RR  
**09.03.25 15:00** ETV Hamburg - RR  
**15.03.24 19:00** RR - Leverkusen  
**22.03.25 19:00** RR - ESA Grimma  
**29.03.25 18:00** VfL Oythe - RR  
**30.03.25 16:00** Allbau Essen - RR  
**26.04.25 19:00** ESA Grimma - RR  
**27.04.25 15:00** VCO Dresden - RR



## Baskets Vilsbiburg: mit Kontinuität „Gemeinsam wachsen“

295 Mitglieder, 14 Mannschaften im Spielbetrieb, 10 SAGs an Grundschulen in der Region, eine Ballgewöhnungs-

gruppe und eine eigene Grundschulliga. Die Entwicklung der Baskets zeigt weiter steil nach oben. Die Nachwuchsarbeit sucht in Niederbayern seinesgleichen. Auch in der kommenden Spielzeit will man GEMEINSAM weiter WACHSEN - in der Breite und in der Spitze. Das Motto für die neue Saison: #GROW-TOGETHER. Das Aushängeschild ist

dabei natürlich weiterhin die Regionalligamannschaft.

Am 28. September starteten die Baskets Vilsbiburg mit dem Heimspiel gegen die Haching Baskets in die Regionalligasaison 2024/2025. In der Hauptrunde treffen die Baskets in der Süd-Staffel auf Treuchtlingen, Augsburg, Unterhaching, Ansbach, Jahn München, Nördlingen und den MTSV Schwabing. Insgesamt erwarten die Baskets-Verantwortlichen wie bereits in den vergangenen Jahren eine sehr ausgeglichene Liga. Dabei ist das Ziel klar: Einzug in die Playoffs und dann auch erstmals mindestens in die zweite Runde. Um dies zu erreichen, setzen die Vilsbiburger Korbjäger auch in der kommenden Spielzeit auf Kontinuität. Wie bereits vor einem Jahr konnten alle Leistungsträger gehalten werden. Mit US-Boy John Hall kehrt zudem ein alter Bekannter zurück an die Vils. Mit

Max Fertl schafft ein weiterer Spieler aus dem Nachwuchs den Sprung in die „Erste“.

[www.baskets-vilsbiburg.de](http://www.baskets-vilsbiburg.de)

### Baskets-Spielplan 24/25

Hinrunde:

**28.09.24, 19:00** Baskets - Haching  
**05.10.24, 15:00** Schwabing - Baskets  
**12.10.24, 19:00** Baskets - München  
**19.10.24, 19:30** Nördlingen - B.  
**26.10.24, 19:00** B. - Treuchtlingen  
**03.11.24, 16:00** Baskets - Augsburg  
**09.11.24, 19:30** Ansbach - Baskets

Rückrunde:

**16.11.24, 17:00** Haching - Baskets  
**23.11.24, 19:00** Baskets - Schwabing  
**30.11.24, 17:30** München - Baskets  
**07.12.24, 19:00** B. - Nördlingen  
**14.12.24, 19:00** Treuchtlingen - B.  
**12.01.25, 15:00** Augsburg - Baskets  
**19.01.25, 16:00** Baskets - Ansbach



## Schreib mal wieder

### Sonderausstellung zur Postgeschichte startet im Heimatmuseum ab 12.10.24

Hand auf's Herz: Wann haben Sie zuletzt einen handgeschriebenen Brief mit der Post verschickt? Oder eine Postkarte aus dem Sommerurlaub? Pflegen Sie noch Ihre alten Brieffreundschaften? Kennen Sie noch den Unterschied zwischen gefütterten und ungefütteten Briefumschlägen? Wir alle gleiten hinüber ins digitale Zeitalter und greifen inzwischen viel lieber zum Handy als zu Stift und Papier. Die 1982 gestartete Werbekampagne „Schreib mal wieder“ der Deutschen Bundespost kommt uns heute bereits etwas antiquiert vor. In den 1980er Jahren war dieser Post-Slogan auf Werbeposten, Aufklebern, Plakaten und einer Sonderbriefmarke überall präsent.

Die Post früher brauchte keine Werbung, sie war eine Institution. Über Jahrhunderte bot sie den Menschen die einzige Möglichkeit, sich über weite Entfernungen auszutauschen, Briefe und Pakete zu versenden oder selbst in der Postkutsche von einem Ort zum anderen zu reisen. Später kaufte man eine Fahrkarte für die „Landkraftpost“ oder den Postbus. Die Post war ein wichtiger Faktor für den Ausbau des Straßennetzes und trug mit der Bahnpost zum Aufschwung der Eisenbahnen bei. Auch für das Telegrafien- und Fernmeldewesen war sie zuständig. Wer zuhause noch kein Telefon hatte, ging zum Telefonieren ins Postamt oder in die Telefonzelle. Das „Fräulein vom Amt“ vermittelte die Gespräche. Bevor Girokonten zum Standard wurden,

erhielten Rentner und Arbeitslose allmonatlich die ihnen zustehenden Zahlungen in bar „auf der Post“. Am Zahltag bildeten sich in den Postämtern und Poststellen lange Schlangen. Wer es sich leisten konnte, zahlte einen Teil seiner Rente gleich auf sein „Postspargbuch“ ein. Zu den Dienstleistungen der Post zählte auch die Möglichkeit des Geldtransfers per „Postanweisung“. Auf dem Land zahlten Postboten die Renten und Postanweisungen an die jeweiligen Empfänger aus.

**Am 12. Oktober 2024 startet im Heimatmuseum eine große Sonderausstellung zur Geschichte der Post in Vilsbiburg und der Region.** Es ist ein großes Glück, dass der langjährige Postbeamte und letzte Betriebsleiter des Postamts Vilsbiburg, Lambert Grassmann (früherer Museumsleiter), mit seinem Fachwissen maßgeblich zum Gelingen der Ausstellung beigetragen hat. In jungen Jahren ist er als Postbote noch selbst bei jeder Witterung weit über Land mit dem Fahrrad unterwegs gewesen. Als Zeitzeuge kommt er zusammen mit anderen „Postlerinnen und Postlern“ auf Videoinstallationen zu Wort. Interessante Ausstellungsstücke, historische Dokumente, Briefmarken und Briefbelege sowie selten gezeigte Fotografien zeichnen die Stationen der heimischen Postgeschichte nach. Die Rekonstruktion einer kleinen Poststelle veranschaulicht das ländliche Postleben, eine „Telephonstation“ mit historischen Apparaten lädt zum

Mitmachen ein. Auch zu dieser Ausstellung erscheint wieder ein informativer und reich bebildeter Begleitband, der im Museum erworben werden kann.



Der neu eröffnete Schalterraum im Postamt Vilsbiburg, Stadtplatz 26, im Jahr 1956



Postillion Anton Winner vor dem Spitalgebäude um 1930

**Das Museumsteam freut sich auf Ihren Besuch im Heimatmuseum Vilsbiburg!**

Die Sonderausstellung zur Postgeschichte und das Museum können zu folgenden Öffnungszeiten besichtigt werden: **Mittwoch 14.00-16.00 Uhr, Sonntag 10.00-12.00 Uhr**; an jedem ersten Wochenende im Monat zusätzlich **Samstag und Sonntag jeweils 14.00-16.00 Uhr**. Führungen können (auch außerhalb der Öffnungszeiten) gebucht werden unter **Tel. 08741 305-170** oder **E-Mail [info@museum-vilsbiburg.de](mailto:info@museum-vilsbiburg.de)**



Eröffnung der Motorpost-Linien nach Reisbach und Velden auf dem Stadtplatz, 1.10.1912



## Pflegestützpunkt bietet Außensprechstunde im Rathaus an

Der Pflegestützpunkt für Stadt und Landkreis Landshut bietet jeden zweiten Donnerstag im Monat Sprechstunden mit Pflegeberatungen im Rathaus Vilsbiburg an. Die Termine finden zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, oder nach Vereinbarung statt.

Als Ansprechpartnerin steht Johanna Birnkammer zur Verfügung. Wenn notwendig, kann die Beratung auch als Hausbesuch angeboten werden. Eine Terminvereinbarung ist jederzeit telefonisch unter 0871 3198950, über das Kontaktformular der Homepage [www.pflegestuetzpunkt-region-landshut.de](http://www.pflegestuetzpunkt-region-landshut.de) oder per E-Mail an [pflegestuetzpunkt@landshut.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landshut.de) möglich.

### Termine 2024:

05.09.2024, 19.09.2024, 10.10.2024, 24.10.2024, 07.11.2024, 21.11.2024, 05.12.2024, 19.12.2024;

## Senioren-sprechstunde

Die Seniorenbeauftragten der Stadt Vilsbiburg, Christa Brunner-Weinzierl und Rudolf Lehner, bieten eine Seniorensprechstunde an. Hier können Seniorinnen und Senioren aus Vilsbiburg ihre Wünsche und Anregungen vorbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächsten Sprechstunden finden am 11.09., 09.10., 13.11. und 11.12.2024 jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die informationsreiche Broschüre von Landkreis und Stadt Landshut „Älter werden in der Region“ ist bei den Seniorensprechstunden erhältlich.



## Berufeschau Vilsbiburg am 18./19. Oktober

Zum 8. Mal, nach einem Jahr Pause lockt die Berufeschau in Vilsbiburg am 18. und 19. Oktober 2024 über 65 Betriebe aus der Region an. Während die Berufeschau am Freitag nur Schulklassen zum Besuch zur Verfügung steht, ist die Ausstellung am Samstag zum freien Besuch geöffnet.

Die Veranstalter, die Stadt und die Mittelschule Vilsbiburg unter der Leitung von Lehrer Maximilian Fürg, das Regionalmanagement des Landkreises Landshut und das Schulamt Landshut, stehen auch dieses Jahr wieder der Herausforderung gegenüber, der gesteigerten Nachfrage gerecht zu werden. Aufgrund der großen Nachfrage wurde der Außenbereich nochmals erweitert - Gartenbauer, Autohäuser, sowie Bau- und Tiefbauunternehmen informieren interessierte Schüler auf dem Festplatz.

Nicht nur ortsansässige große Firmen wie Flottweg oder Dräxlmaier, sondern auch Kleinbetriebe machen, allen voran das Handwerk, mit guten Zukunftsaussichten auf sich aufmerksam. Viele Betriebe bieten die Möglichkeit einer dualen Ausbildung an.



Für alle Beteiligten ergibt sich aus der Berufeschau Vilsbiburg eine „win-win-Situation“: Die Schüler und Eltern erhalten an den beiden Veranstaltungstagen einen Überblick über die aktuellen Ausbildungsberufe. Sie können Praktika und Bewerbungstermine vereinbaren. Auch gewinnen die Schüler verschiedene Einblicke und Vorstellungen von einzelnen Tätigkeiten und Handlungsfeldern, indem sie Maschinen und Gerätschaften direkt vor Ort erproben können. Die Betriebe kommen in direkten Kontakt mit der jeweiligen Zielgruppe bzw. Auszubildenden und die Lehrer aus den Schulen des Landkreises können die berufsorientierenden und berufsvorbereitenden Maßnahmen ihres Unterrichts mit den Schülern vertiefen.

## Die Mut-Tour machte Halt in Vilsbiburg

**Für einen offeneren Umgang mit Depressionen:** Die Mut-Tour ist ein Aktionsprogramm, bei dem Menschen mit und ohne Depressionserfahrung auf Tandems durch ganz Deutschland radeln, um über psychische Krankheiten aufzuklären. Sie rufen dazu auf, Mut zu zeigen und offen mit psychischen Krankheiten umzugehen und dadurch das Stigma zu brechen. Denn: Depression ist eine ernstzunehmende Erkrankung. Und sie ist behandelbar! Auf der diesjährigen Tour ging es bereits zum zweiten Mal über Vilsbiburg.

Im Stadtbad hat die Gruppe einen kleinen Infostand betreut und Infomaterial, Flyer und Broschüren für Betroffene und Angehörige dagelassen, die weiterhin im Stadtbad zum Mitnehmen ausliegen.



## Niederbayerischer Tag des Pferdes am Sonntag, 13. Oktober

Der Dionysi-Sonntag, 13. Oktober 2024 - ein wahrer Festtag für Pferdefreunde. Zum „Niederbayerischen Tag des Pferdes“ ist vom Rennverein Vilsbiburg den ganzen Tag über Programm geboten.

### 9.00 - 18.00 Uhr • Festbetrieb

Frühschoppen und Bewirtung in der Stadthalle. Musikalische Unterhaltung mit der Band „Kreuzfidel“.

### 8.00 - 17.00 Uhr • Warenmarkt

Ab ca. 8.00 Uhr findet am Stadtplatz der beliebte Warenmarkt statt.

### 10.00 - 11.00 Uhr • Schauprogramm

Abwechslungsreiche und spannende



Vorführungen vor der Stadthalle und Überraschungsnummer.

**12.00 - 17.00 Uhr • Verkaufsoffener Sonntag** in den Mitgliedsgeschäften des Förder- und Werbevereins.

**12.30 Uhr • Pferdesegnung** auf der Rennwiese

### 13.00 Uhr • Pferdeumritt

Umritt mit ca. 150 Reitpferden und 30 Gespannen von der Rennwiese über die Frauensattlinger Straße zum Stadtplatz. Über die Obere Stadt und die Frontenhausener Straße zurück zum Ausgangspunkt.

**14 Uhr • Internationales Pferderennen**



Zwischen den Trabrennen wird das Programm durch Haflinger-, Kaltblut- und Ponyrennen aufgelockert.

Weitere Informationen: [www.rennverein-vilsbiburg.de](http://www.rennverein-vilsbiburg.de)

## Anmeldung zum Musikschuljahr 2024/25

Die Sommerferien gehen schon bald zu Ende und das Team der Musikschule steht bereits in den Startlöchern und freut sich auf ein musikalisches Schuljahr 2024/25. Von der musikalischen Früherziehung, über die Bläserklasse bis hin zu den vielen verschiedenen Instrumenten, die im Einzel- oder Gruppenunterricht gebucht werden können, stehen alle Bereiche der musikalischen Ausbildung wieder auf dem Unterrichtsplan.

Miteinander Musik machen, aufeinander hören, musikalische Probleme miteinander lösen zu lernen, das gegenseitige Beurteilen, aber auch Kritizieren und Verbessern schult primäre soziale Kompetenzen und ist somit ein wichtiger Aspekt sozialen Lernens. Musizieren als Gruppendynamischer Prozess und das Erfahren damit verbundener Erfolgserlebnisse führt zueinander, bringt enorm viel Spaß und macht Mut und Lust auf mehr, nicht nur musikalisch.

Wer den offiziellen Anmeldeschluss am 12. Juli verpasst hat, kann sich bis Ende August noch bei der Musikschule melden. Mit etwas Glück kann man sich für seinen Wunschunterricht noch anmelden.

Nicht nur für Kinder und Jugendliche ist das Erlernen eines Musikinstrumentes eine Bereicherung des Alltags. Auch Erwachsene können noch ein Instrument spielen lernen und damit die Freude erleben, die das gemeinsame Musizieren mit sich bringt.

Doch nicht nur Instrumente kann man bei der Musikschule spielen lernen, sondern auch die eigene Stimme kann man in einem der verschiedenen Chöre trainieren. Die Stimme ist ein Instrument, dem unglaublich viele Töne und Klänge entlockt werden können. Und Singen macht bekanntermaßen nicht nur glücklich, sondern ist auch noch gesund.

Die Musikschule ist eine ideelle wie materielle Investition in Kinder und



Jugendliche - und eine Investition in unsere Kinder ist eine Investition in die Zukunft.

Auf unserer Homepage [www.musikschule.vilsbiburg.de](http://www.musikschule.vilsbiburg.de) können Sie sich über alle wichtigen Fragen informieren oder gleich die Anmeldeunterlagen herunterladen.

### Musikschule Vilsbiburg

Stadtplatz 30, 84137 Vilsbiburg  
E-Mail: [musikschule@vilsbiburg.de](mailto:musikschule@vilsbiburg.de)  
Tel.: 08741 91827  
Bürozeiten: Mo. und Di. 10-14 Uhr,  
Mi. und Do. 10-16 Uhr  
[musikschule.vilsbiburg.de](http://musikschule.vilsbiburg.de)



## Flugplatzfest am Sonntag, 15. Sept. 2024

Für alle Flugbegeisterten aus der Region ist dieser Termin ein Muss. Die schöne Möglichkeit, die Heimat aus der Vogelperspektive zu sehen: Der Luftsportverein Vilsbiburg richtet wieder sein Flugplatzfest an der Vils aus. Zu Beginn findet um 10.00 Uhr eine

Feldmesse statt. Es lockt ein reichhaltiges Speisenangebot mit bayerischen Schmankerln, Grillspezialitäten, Brezen, Volksfestkäse und Fassbier. Am Nachmittag sorgen Kaffee und selbstgemachte Kuchenspezialitäten für gemütliche Stimmung. Mit erfahrenen Piloten kann jeder in Flugzeugen, Hubschraubern und Tragschraubern die ganz große Freiheit des Fliegens spüren.



## Vortragsabende im Regionaldialog Herbst/Winter 2024/25

Diese - und weitere Vorträge 2025 - werden zu Klimaschutz und Standortförderung angeboten, sind kostenfrei und ohne Anmeldung, nur für den 19.9.24 ist eine Anmeldung erforderlich.

Infos bei Georg Straßer, Klimaschutz- und Regionalmanager, Tel. 305-160, [www.regionalmanagement.vilsbiburg.de](http://www.regionalmanagement.vilsbiburg.de)

### 19.09.24 // Beteiligungsmöglichkeit am Bürgersolarfeld der Stadt Vilsbiburg



Die Photovoltaik-Freiland-Anlage der Stadt, unser Bürgersolarfeld, wird derzeit von

5,8 auf über 14,5 Megawatt erweitert. Auch hier können sich wieder Bürger mit finanziellen Einlagen beteiligen. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite <https://beteiligung.gold-solarwind.de> unter dem Projekt „Bürgersolarpark Vilsbiburg“. **Um Anmeldung wird gebeten.** Bitte senden Sie eine E-Mail an [beteiligung@gold-solarwind.de](mailto:beteiligung@gold-solarwind.de) mit dem Betreff: „Infoveranstaltung Bürgerbeteiligung am GSW Solarpark Vilsbiburg Süd“ mit Anzahl der teilnehmenden Personen, **mit Lucia Gold, Fa. Gold-Solarwind.**

► 19.00 Uhr // **Veranstaltungssaal der VHS, Stadtplatz 30**

### 21.09.24 // Naturerlebnismachmittag in den Vilsauen für Kinder mit Eltern und für alle Interessierten an der Natur

Natur-Rallyes, geführte Vogel-, Biber- und Kräutertouren für alle! Einen ganzen Nachmittag hautnah die Vielfalt der heimischen Natur in den Vilsauen erleben. Alle Naturinteressierten sind eingeladen. Dieses Jahr steht die bio-



logische Vielfalt natürlicher Flussauen im Fokus, **mit Lisa Fleischmann, Robert Beringer.**

► 13.00-17.00 Uhr // **Vils-Naturlehrpfad am Buja-Weg, am Pavillon neben Parkplatz Färberanger**

### 21.09.24 // Das Hitze-Anpassungskonzept der Stadt Vilsbiburg - Aufruf aller Bürger zur Beteiligung:

Die Stadt lässt derzeit von einem Fachbüro ein Konzept zum Schutz ihrer Bürger gegen Gefahren und Beeinträchtigungen durch Hitze erstellen. Am Stand der Stadt können Ideen eingebracht werden, die im Konzept, das bürger-nah und pragmatisch orientiert werden soll, berücksichtigt werden, **mit Annette Timmermann, B.A.U.M. Consult.**

► 13.00 - 17.00 Uhr // **Silicon-Vilstal-Gelände am Stadtplatz**

**16.10.24 // Gibt es eine klimagerechte Landwirtschaft?** Ackerbau, Viehwirtschaft und Umwelt sind durchaus vereinbar. Der Klimawandel betrifft Landwirte mehr als andere, zugleich haben sie mehr Möglichkeiten, diesen zu beeinflussen. Zu Unrecht werden sie häufig als Klimasünder angeprangert. Dem Vortrag schließt sich eine konstruktive Diskussion an, **mit Prof. Wilhelm Windisch, TU München.**

► 19.30 Uhr // **Veranstaltungssaal in der VHS, Stadtplatz 30**

### 06.11.24 // Ist eine Photovoltaikanlage heute noch rentabel zu betreiben?



Weitere Schwerpunkte des praxisorientierten Vortrags sind Stromspeicher und die aktuellen Bedingungen für sogenannte Stecker-PV- bzw. Balkonanlagen. Hans

Urban spricht aus langjähriger Erfahrung. Wegen seiner Beratertätigkeit ist er immer auf dem Laufenden und zeigt pragmatisch auf, was für Private und Firmen passend ist, **mit Hans Urban.**

### Das neue Solarpotenzialkataster vom Landkreis Landshut.

Damit bekommen Privatpersonen, Betriebe, Unternehmen, Kommunen u.v.m. mit wenigen Klicks eine kostenlose Ersteinschätzung zur Eignung und Wirtschaftlichkeit von Solaranlagen, siehe auch [www.solkataster-landkreis-landshut.de](http://www.solkataster-landkreis-landshut.de), **mit André von Mensenkampff.**

► 19.30 Uhr // **Kolping-Gaststätte, Pfarrbrückenweg 1**

### 27.11.24 // Der Natur-nahe Garten: Anlage und Gestaltung

Naturnahe Gärten bestechen mit ihrer einzigartigen Vielfalt. In ihnen atmet das Leben, denn viele Lebewesen finden hier den für sie optimalen Lebensort. Mit artenreicher Lebendigkeit, welche jeden Tag des Jahres zu beobachten ist, strahlt er eine tiefe Ruhe aus und wandelt sich somit zum Wohlfühlraum, **mit Oliver Daxauer, Landschaftsbau, Baierbach.**

► 19.30 Uhr // **WorkLab im Cineplex, Fraunhoferstraße 8**

